Der Meerestempel

Von Narutochen1994

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: prolog	2
Kapitel 2: 1. Kapitel	3
Kapitel 3: 2. Kapitel	6
Kapitel 4: 3. Kapitel	8
Kapitel 5: 4. Kapitel	11
Kapitel 6: 5. Kapitel	14
Kapitel 7: 6. Kapitel	17
Kapitel 8: 7. kapitel	19
Kapitel 9: 8. Kapitel	21
Kapitel 10: 9. Kapitel	26
Kapitel 11: 10. Kapitel (vorletztes Kapitel)	29
Kapitel 12: Letztes Kapitel	32

Kapitel 1: prolog

"Juhu wir bekommen eine Mission." Sakura sprang wie ein Flummi durch die Gegend. Sai und Sasuke sahen sich nur verwirrt an und verdrehten die Augen. Manchmal konnte die Rosahaarige anstrengend sein. "Jetzt beruhige dich doch erst mal Sakura wir wissen doch gar nicht was es für eine Mission ist." Sasuke hielt das Mädchen am Arm fest doch sie dachte nicht daran sich zu beruhigen. "Sasuke Uchiha du hast selbst rum gemault das wir seid Monaten keine vernünftige Mission bekommen hatten also beschwere dich jetzt nicht das ich mich so freue verstanden." Abwährend hob der Uchiha die Hände. "Ist ja gut." "Kommt jetzt Tsunade wartet bestimmt schon." Ihr Sensei schüttelte nur über die drei den Kopf. Schnell liefen sie zum Hokage-Turm und klopfen. Als das herein kam traten sie ein und blieben vor dem Schreibtisch der Blonden stehen. "Ah wunderbar ihr seid da... nun denn ich denke ihr werdet diese Mission gut hinkriegen..sie wird mehrere Monate dauern. Ihr müsst die Tochter eines reichen Monarchen beschützen die in 4 Monaten heiraten wird. Außerdem auch ihren Bruder der dabei sein wird sowie die ganze Familie. Vor wem und wieso ihr sie beschützen müsst werdet ihr dort erfahren. So wie ich denke könnt ihr Morgen in der Frühe los. Den Weg hab ich euch in einer Karte eingezeichnet." "Und wie lange dauert es bis dahin?" "So ungefähr eine Woche... das werdet ihr aber schon schaffen ihr seid ja einer Meiner besten Teams also strengt euch an. Der Monarch will mir wenn die Mission erfolgreich abgeschlossen ist ein paar seiner Ninjas als Beihilfe schicken für eventuelle Einfälle von Feinden. Ich wünsche euch bis dahin viel Glück." Tsunade lächelte. Das Team verbeugte sich und schritt durch die Tür. "Oh so toll eine Hochzeit mit zu erleben." Säuselte Sakura und schielte zu Sai. "Irgendwann werde ich auch mein Traummann heiraten." Sasuke schmunzelte nur. Sakura war lieb aber sie wusste auch das Sai gar nichts von ihr hielt das sie viel zu aufgekratzt und laut war. Er stand eher auf die ruhigeren Mädchen so wie Hinata doch die war schon mit Kiba zusammen. Trotzdem versuchte sie ihn rum zu kriegen. Sasuke fand es beeindruckend aber er wusste schon das sie früher oder später bei ihm auftauchen würde und sich bei ihn die Augen ausheulen würde weil ihr Sai wiedermal ein Korb gegeben hat. "Nun ja....ab morgen Punkt 7 Uhr ...seid Pünktlich ich versuch es auch mal früh zu kommen." Grinste Kakashi und verschwand. Die anderen seufzten nur. "Bis morgen." Verabschiedeten sie sich und gingen zu sich nachhause. Als der Uchiha bei sich ankam schritt er sofort unter die Dusche und legte sich nachdem er gegessen und fern gesehen hatte ins Bett. Er freute sich schon auf die Mission und hoffte viel zu sehen. Das diese Mission sein Leben komplett veränderte hätte er in diesen Moment nicht gedacht.

So prolog fertig schicke auch gleich das 1. Kapitel hinterher

Kapitel 2: 1. Kapitel

Am nächsten Morgen trafen sich alle am Konoha- Tor. Was die Ninjas erstaunte oder doch mehr entsetzte war die Tatsache das ihr Sensei schon dort war. "Sind sie krank?" "Nein aber ich dachte mal ich schock euch jetzt mal indem ich früher komme." "Das haben sie." Murmelte Sasuke. "Da wir ja vollzählig sind können wir ja los." Grinste der Grauhaarige und schritt voran. Er wurde nur stumm mit großen Augen angesehen. Schnell folgten ihn die anderen.

Im Tempel

Naruko saß auf einer Bank im Garten und seufzte. Gleich würde er kommen sie war sich so sicher. Und auch wirklich, keine Sekunde später baute sich eine Person vor ihr auf. Langsam sah sie nach oben und lächelte. "Komm setze dich doch Bruderherz." "Nein werde ich nicht. Naruko ist das wahr das Vater Ninjas aus Konoha hier her schickt damit sie auf dich aufpassen?" "Ja.....wieso regst du dich den so auf...außerdem werden sie auch auf dich aufpassen." Der Blonde schnaufte vor ihr. "Als ob ich nicht alleine auf mich acht geben könnte und du weißt GENAU wieso ich nicht will das solche Leute kommen. Ich HASSE Ninjas verdammt." Naruko lächelte nachsichtig und zog ihn auf die Bank. "Naruto beruhige dich doch erst mal ich bin wirklich sicher das alles gut sein wird. Du solltest mehr vertrauen haben." "Das hatte ich genug und was passierte Mokuba ist immer noch hinter dir her und wenn sein Partner nicht gestorben wäre dann hätte ich auch noch Probleme mit so einen Stalker. Nie wieder werde ich einen Ninja vor allem Leuten aus Konoha vertrauen können." Murmelte er und erhob sich. Traurig sah seine Schwester ihn hinterher. Das ihn die Sache immer noch so mitnahm, setzte sie selbst zu. Leise seufzte sie. "Alles okey Engel?" "Ja schon...ich mach mir nur sorgen um Naruto." Flüsterte sie und lehnte sich an ihren Verlobten. Tai legte den Arm um sie. "Bestimmt wird alles gut werden..Ich werde auch auf euch aufpassen also mach dir keine Sorgen." Verliebt sah sie auf. "Ja...dir vertrau ich." Kurz küsste sie ihn, dann kuschelte sich wieder an ihn.

Wieder bei Team 7

"Och ne Sensei ich kann nicht mehr." Ächzte Sakura völlig außer Atem. "Jämmerlich." Murmelte Sai. Sasuke sah ihn mahnend an doch zu spät Sakura hat es schon gehört. "W....wir können ja noch weiter ...so schnell ist es auch nicht." Fiepte sie leise. "Nein...du hast recht...wir machen hier eine kurze Pause." Meinte Kakashi und schon stoppten sie. "Kannst du nicht etwas auf sie eingehen.....Sai du weißt doch wie sie ist." "Ja aber das nervt einfach nur Sasuke okey. Jedes mal jammert sie nur rum und versucht mir schöne Augen zumachen. Langsam habe ich genug davon." Sakura die sich etwas entfernt niederließ bekam nur noch den letzten Teil mit und schwieg. Sasuke rollte mit den Augen. "Du nervst doch genauso mit deinen arroganten Getue...da bin ich ja nicht so schlimm beherrsche dich einfach man." "Wenn du sie so beschützt dann geh du doch mit ihr." "Sie steht aber auf dich und nicht auf mich und ich frage mich echt schon wie sowas passieren konnte." "Leute wir reisen weiter."

"Nicht noch länger?" "Nein ich hab doch gesagt nur kurz." Lächelte Kakashi und zog Sakura auf die Füße. "Wir laufen jetzt langsamer also keine Panik." "Komm Sakura lauf du hinter Sai ich bin hinter dir." "Nein umgekehrt ja....ich möchte hinten sein." Verwundert wurde sie angesehen. "Bist du dir sicher?" Sie nickte nur und lief los. Alle anderen zuckten die Schultern und folgten ihr.

Nach mehreren Stunden schlugen sie ihr Lager an einer Lichtung auf und verteilten die Aufgaben. "Am besten laufen wir morgen sehr früh los. Ihr legt euch schon mal hin ich übernehme die erste Wache." Sie stimmten Kakashi zu und legten sich in ihre Zelte.

Bei wen ganz anders

"Bald...bald gehört sie mir...und ihr Bruder wird für das was er meinen Partner angetan hat leiden." Knurrte eine Stimme vor sich hin und Tigerte in der Hütte hin und her. "Bald wird das Gift ankommen." Lauthals lachte er und goß sich Gin in sein Glas. "Naruko bald gehörst du mir."

Team 7.

Nach einer Woche kamen sie an einen See an der von untergehenden Sonne Lichter über all zu funkeln waren. "Das ist wunderschön." Hauchte Sakura leise und mit glitzernden Augen. Das sie seit einer Woche so ruhig war verwunderte beide Schwarzhaarige. "Irgendwo hier müsste der Tempel sein." "Aber Sensei wo sollte in dieser Idylle ein Tempel und auch noch ein kleines Dorf sein?" "Nun eigentlich...Tsunade hatte mich nochmal zu sich gerufen...ich sollte die Schriftrolle rausholen." Murmelte Kakashi und zog eine Schriftrolle raus und entrollte sich. Sakura sah über seine Schulter hinweg auf die Karte. "Tempel Tempel zeig mir dein Gesicht, zeig mir dein Eingang der eure Spuren verwischt....Was soll das heißen?" Auch die anderen waren verwirrt. Doch dann hörten sie ein Rumpeln und der See begann merkwürdig zu leuchten. Erschrocken traten sie ein paar schritte zurück. Was sie sahen verschlug ihnen die Sprache. Der See begann sich zu teilen. Aus den Wasser trat ein Mann raus und verbeugte sich. "Sie sind sicher aus Konoha. Folgen sie mir bitte. Ich bin Mizuki der Priester des Tempels." Er drehte sich nach diesen Worten um und stieg wieder eine Treppe runter. Mit mulmigen Gefühl folgten sie ihn. "Sie sind sicher verwirrt was den See betrifft. Ich kann euch erklären was es damit auf sich hat. Durch sehr viel Chakra wird unser Tempel und die Stadt unter den Wasser gehalten. Das Chakra bewirkt ein Stein der Noverra Stein." "Und was ist wenn der Stein nicht mehr funktioniert?" "Dann....wird das Wasser alles begraben und wir werden ertrinken....aber das ist seitdem wir hier sind nicht einmal passiert." Sie nickten. Sie fanden es sehr spannend. "Irgendwie cool." Murmelte das einzige Mädchen unter ihnen. Mizuki lächelte. Am ende der Treppe staunten sie nochmals den ein kleiner Wasserfall trat vor ihnen hervor. Mit einen wink teilte sich dieser und Der Priester schritt durch ihn hindurch. Sie folgten ihn schnell und blieben vor erstaunen stehen. Vor ihnen erstreckte sich eine riesige Stadt, nein kein Dorf eine Stadt. Viele Menschen gingen durch die Straßen und ganz oben an einen Platau stand der Tempel. Imposant und eindrucksvoll. Was sie aber erstaunte war das die Sonne schien. "Macht das alles dieser Stein?" Mizuki nickte.

"Ja ...die Sonne...Regen den Mond auch Gewitter." "Wahnsinn." Überall sahen sie sich um. "Das ist MaohGakure.....unsere Heimat." Präsentierte Mizuki und schritt voran.

So ^^ Das erste Kapitel ist fertig und wartet auf Kommiss =)

Ich hoffe euch gefällt es ^^

Gleich zu Beginn Maoh Gakure ist naja....Ab sofort Dämonenkönig kennt ein paar
wahrscheinlich ^^ ich liebe den Anime also musste davon was in diese Story also eher
das Maoh =P ich hoffe euch gefällt es ^^

Kapitel 3: 2. Kapitel

Schnell schritt das Team und der Priester über die Straßen. Menschen sahen die Neuankömmlinge neugierig an und ein kleines Mädchen sprang ihnen entgegen und streckte Sasuke ein kleines Blumenkränzchen hin. "Guten Tag." Lächelte sie kindlich und ihre Augen strahlten vor Freude. Sasuke schmunzelte und hockte sich hin. Auch wenn er bei Leuten in seinen Alter kalt blieb so mehr liebevoller war er bei kleinen Kindern. "Na....das sieht aber schön aus...willst du das mir schenken?" Die kleine nickte sofort.

"Danke schön das hast du toll gemacht." Behutsam nahm der Uchiha dem Mädchen das Kränzchen aus der Hand. Die Kleine lachte und rannte zurück zu ihrer Mutter. "Alle Kinder hier lernen von klein auf zu spüren ob wer schlechtes der Stadt will oder gutes." "Kann man kaum glauben da Sasuke eigentlich nicht so liebevoll ist." Kicherte Sakura und erntete einen Bösen Blick von Sasuke. "Du mich auch." Grummelte er. "Ach Sasuke sei doch nicht beleidigt." Grinste die Rosahaarige und hakte sich bei ihm unter. "Jaja." Mizuki lächelte nur und ging weiter. Er wusste ja das sie ihn folgten. Nach weiteren Minuten des Gehens kamen sie am großen Eingangstor des Tempels an. Schon vom weiten sahen sie eine Gestalt auf sich zukommen. "Wow sieht der gut aus." Hauchte Sakura. Sai sah sie verwirrt an und dann zu den jungen Mann vor ihn. Dieser hatte blonde Haare und blaue Augen. Doch diese sahen die Reisenden Missmutig ja fast schon verachtend an. Sasuke zog die Augenbrauen hoch. "Ich bin Naruto der Prinz dieses Reiches. Mein Vater bat mich euch zu empfangen. Mizuki du kannst gehen." Der Priester verbeugte sich und verschwand. "Kommt." Naruto drehte sich um und schritt voran. "Der hat aber ne Laune." Sprach Sai leise zu den anderen.

"Na und ist doch wohl egal er hat bestimmt ein tolles lächeln." Murmelte Sakura verträumt. Sai verschluckte sich derweil an seiner eigenen Spucke. Wieso in Gottes Namen fand sie diesen Prinzen so toll. Das gefiel den Schwarzhaarigen so gar nicht obwohl er nicht mal wusste wieso. Sasuke grinste nur. Mit den beiden konnte es echt noch spannend werden. "Sag mal Prinz sind wir mal bald da." Sasuke hatte schon kein Bock mehr und wollte nur schnell in seinen Zimmer und ein wenig ausruhen. Der Prinz drehte sich schwungvoll um und schaute den Größeren drohend an. "Als ob ich gewollt hätte das solche Ninja-Freaks wie ihr meine Schwester beschützen..Als ob IHR es hinkriegt sie zu beschützen ist doch lachhaft. Ninjas wie ihr sollte es nicht geben." Fletschte Naruto durch seine Zähne. Sasuke zog scharf die Luft ein. "Ich weiß nicht was du gegen uns Ninjas hast aber wir kümmern uns nur um unseren Job wenn es dir nicht passt ist das nicht mein Problem nur behindere unsere Arbeit nicht wir sollen deine Schwester beschützen und das machen wir...außerdem du als Junjor Monarch hast eh noch nichts zu melden also halt die Klappe und lass dich von den armen Dienern bedienen." Beide blitzten sich Mordlustig an. "Sasuke es reicht benehm dich." Kakashi trat vor ihnen. "Als Ninja weißt du doch auch wie es ist sich zu benehmen." Sasuke knurrte nur, entriss sich von Kakashis Hand und trat ein Schritt zurück. "Ja hör lieber auf deinen Sensei." Das letzte Wort spie Naruto spöttisch aus und drehte sich um. Dabei sah er zum Glück nicht wie Der Uchiha den Ansatz machte um auf ihn loszugehen. "Sasuke hör doch auf bitte." Sakura zerrte ihn zurück. Naruto ignorierte alles und schritt weiter. Sehr genervt folgte ihn das Team und so gelangten sie schließlich in eine Große Halle die durch mehrere Fenster Lichtdurchflutet wurde. Ganz am ende stand ein Thron. Dort saß der Monarch Minato Namikaze und neben ihn

stand seine Tochter. Das sahen die Ninjas sofort. Die Ähnlichkeit mit Naruto war bei den beiden unverkennbar. "Vater ich bringe dir die Ninjas aus Konoha-Gakure." Murmelte Naruto. "Danke mein Sohn." Lächelte sein Vater. Dann wandte er sich seinen Besuch zu. "Ich möchte ihnen danken das sie es so schnell her geschafft haben. Ich hoffe sie sind schon informiert worden was ihre Mission betrifft." Kakashi verbeugte sich höflich. "Unser Hokage hat uns informiert. Wir werden ihre Tochter mit unseren Kräften beschützen." Minato lächelte. "Das gefällt mir....ich möchte auch das ihr meinen Sohn beschützt. "Was? Vater was soll das ich muss nicht beschützt werden." "Mein Sohn wie du weißt bist du auch mein Fleisch und Blut es ist nur zu Sicherheit ich will doch auch nicht das dir was passiert ebenso wenig wie ich will das Naruko etwas passiert....und es ist jetzt auch gut Naruto." Endete Minato als er sah das sein Sohn wieder ansetzen wollte. Naruto murrte ließ es aber und verschwand einfach. "Tut mir leid aber mein Sohn hat schlechte Erfahrungen mit Ninjas gemacht nicht nur er deswegen reagiert er so unbeherrscht und abweisend eigentlich ist er ein lieber Junge." Kakashi winkte ab. "Das ist in Ordnung wir werden ihn kein Grund geben das er uns hassen könnte." "Das hör ich gerne....mein Diener wird euch euer Zimmer zeigen. Ihr könnt euch erst mal ausruhen die Anreise war lang." "Ich danke ihnen." Lächelte Kakashi und als der Diener kam folgte sein Team ihn schnell. "Dieser Naruto ist doch bescheuert oder was meint ihr." Sai schaute Sakura und Sasuke an. "Er ist eben noch ein Kleinkind nichts weiter." Sasuke stimmte Sai nur zum Teil zu. Irgendwas musste in der Vergangenheit passiert sein das Naruto so austickte. "Ich finde es nicht schön so wie du redest Sai ganz ehrlich es gibt doch ein Grund wieso er so ist. Wir wissen ihn zwar nicht aber ihn gleich als bescheuert ab zu stempeln ist echt armselig." Machte die Konoichi ihren Standpunkt klar und schritt als erste ins Zimmer. "Wie du siehst hast du verloren Sai jetzt ist Naruto die Nummer eins." "Pffhhh...das macht sie doch mit Absicht." "Tut sie nicht...sonst würde sie dich ansehen das tut sie aber nicht." Sai schluckte. "Selbst schuld Sai." "Ach halt die Klappe." murrte der Schwarzhaarige. "Jungs das ist voll geil hier drin." Rief die Rosahaarige und freute sich einen Keks ab. Seufzend folgten die Männer ihr um sich erst mal abzusprechen.

Bei jemand anderen

"Ich will das ihr ihn entführt und zu mir bringt. Ich werde ihr das schlimmste antun. Ihr liebstes wegnehmen so werde ich sie für mich bekommen. Sie MUSS dann einfach mir gehören." "Ja Herr." Hörte er sagen. "Ach ja....und stellt den Monarchen einen schönen Gruß von mir aus per Brief." Grinste Mokuba. Sein Diener verschwanden. "Bald bald gehörst du mirund Naruto...du wirst für alles Büßen was du meinen Freund angetan hast." Knurrte er leise und verschwand in eines der Zimmer.

So das nächste Kapitel....Wie fandet ihr es? Ein Naruto der was gegen Ninjas hat ist mal was anderes dachte ich mir ^^

Kapitel 4: 3. Kapitel

Es war genau eine Woche her seitdem Team 7 im Tempel lebte. Alle hatten viel zu tun da bald die Hochzeit gefeiert wurde. Diener und Dienerinnen liefen kreuz und quer, riefen sich gegenseitig etwas zu, nur um dann Sekunden später in eines der riesigen Zimmer zu verschwinden um was zu holen oder zu bringen. Da hatte es das Team etwas einfacher da sie sich nur um die Prinzessin kümmern mussten. Diese hat sich mit Sasuke, Sai und Sakura schon angefreundet. Der Einzige der immer noch nichts von den Ninjas hielt war ihr Bruder Naruto der zwar mit ihnen immer mitging aber auch nur um selbst auf seine Schwester aufzupassen. Sakura freute sich am meisten das der Blonde mitkam was Sai aber nicht so gefiel. Sasuke merkte Sai's Gemütszustand. Ihn war klar das, jetzt wo Sakura mehr Augen für Naruto hatte anstatt für den Schwarzhhaarigen, dieser jetzt umso mehr Interesse an der Rosahaarigen hatte da sie ihn noch nicht mal kaum bemerkte wenn er neben sie stand. "Sakura machst du das eigentlich mit Absicht?" Fragte der Uchiha sie eines Abends und beobachtete sie genau. "Was meinst du Sasuke?"

"Das weißt du ganz genau...du ignorierst Sai komplett. Und hängst nur noch bei diesen Naruto rum." "Ach das meinst du." Lächelte sie und strich sich eine Haarsträhne aus dem Gesicht. "Nun ja...Naruto ist wirklich nett....zu mir zumindest....er ist ganz anders zu mir als Sai....Sai tat mir einfach nur weh aber Naruto hat mich sogar getröstet als ich wieder geweint habe." "Mo....moment er hat dich GETRÖSTET....bist du sicher das wir von Naruto reden?!" "Natürlich weiß ich das....nur weil er dich nicht leiden kann....Naruto ist wirklich nett zu mir und ja er hat mich getröstet....ich...fühle mich bei ihm wohl was ich bei Sai nicht hatte da er mich immer noch beleidigte und auf mich herabsah...." "Willst du damit sagen du hast nach nur wenigen Tagen Sai durch Naruto ausgetauscht hast?" Sakura lächelt nur und schüttelte den Kopf. "Ganz sicher nicht....ich habe nur eine bestimmte Taktik die zu klappen sein scheint....Naruto weiß auch Bescheid und es macht ihn Spaß mitzumachen." Sasuke fing an zu lachen. "Jetzt weiß ich was du vorhast da das bedrängen nichts half versucht du ihn kaum zu bemerken damit er wieder rum merkt das er ohne dich nicht kann richtig?" "Du bist ein wahrer Uchiha ...ja...ist wahr...aber sag Sai bitte nichts." "Wieso sollte ich macht doch Spaß außerdem hat er es verdient" Sakura grinste und nickte. Plötzlich vibrierte der Boden. Alarmiert sahen sich die beiden Ninjas um. "Was ist den jetzt los." "Sakura Sasuke schnell zu Naruko und Naruto." Hörten sie Sai und Kakashi rufen die sich schon auf den Weg machten. "Hai." Schnell liefen sie los. Naruko saß leichenblass im Garten auf den Boden.

"Was ist los Prinzessin." Naruko zeigte nach oben wo ein riesiger Luftballon nach Westen flog. "HILFEEEE."

"Scheiße das ist Naruto." Dieser saß im Ballon und war leichenblass. Er wusste wer ihn gefangen nahm und das machte ihn Angst. Sasuke knurrte. So sollte die Mission nicht verlaufen. Er sah sich um sah ein Großen Baum direkt vor den Ballon und rannte auf ihn zu, sprang auf ihn drauf und wartete bis der Ballon über ihn wahr. Dann krallte er sich an ein Seil und schwang sich nach oben direkt in den Korb. "Scheiße...verschwinde." Einer der 5 Ninjas im Korb lief auf ihn zu wurde aber mit Leichtigkeit aus diesen Geworfen. "Lasst den Prinzen frei." Knurrte der Uchiha und zog sein Schwert. Dabei blitzte es um ihn. "Wa...was sind das für Blitze." "Stehen bleiben oder der Prinz wird sterben." Rief einer und zog Naruto an sich und ließ sein

Dolch an sein Hals. Mit großen vor Angst geweiteten Augen sah Naruto Sasuke an. "Denkst du wirklich ich lasse zu das du den Prinzen etwas tust..wie dumm bist du eigentlich." murmelte der Uchiha. Mit einer Geschwindigkeit die das menschliche Auge nicht erfassen konnte lief er auf die Ninjas zu und machte kurzen Prozess mit ihnen. Einen ließ er jedoch am leben und schlug ihn nur bewusstlos. Naruto saß derweil zitternd auf den Boden. "Geht es dir gut..." Vorsichtig kniete Sasuke sich vor ihn hin und sah ihn an. "Du hast....mich gerettet." "Nun....sieht so aus." Auf einmal krallte sich Naruto in Sasuke's Hemd und weinte. "Ich hatte solche angst....danke...danke." So ziemlich überfordert mit der Situation drückte Sasuke den Blondinen an sich. "Schon okey....ist ja nichts passiert." Kurzerhand nahm er den weinenden auf den Arm. Den Bewusstlosen auf den Rücken und sprang nach unten zurück zu den anderen. Naruto hielt sich schutz suchend an ihn fest. "Oh mein Gott Naruto" Naruko weinte und umarmte ihn als Sasuke ihn runterließ. Der Uchiha drehte sich zu Kakashi um. "Alle anderen sind tot den habe ich am leben gelassen damit wir ihn befragen können." "Gut gemacht Sasuke wirklich.....sobald er wach ist wir bringen ihn am besten in eine Zelle." Sasuke nickte und wollte grade los als jemand ihn an seinen Ärmel festhielt. Verwirrt drehte er sich um. "Ehm....ich....wollte mich bei dir bedanken...d...du hast mich gerettet." Mit leicht roten schimmer sah Naruto Sasuke an. //Schon irgendwie süß// dachte Sasuke und wuschelt den Blondinen durch die Haare. "Schon okey musst du nicht wirklich...wenn du mich entschuldigst." Lächelte der Uchiha sanft. Dann ging er mit seinen Team zu den Zellen. Naruko sah ihren Bruder an der Sasuke mehr als nur verträumt nachsah. "Er hat voll das schöne lächeln.....denkst du auch Schwester?" Naruko grinste breit. "Ach hat er das?....Naruto dich hat es eben voll erwischt." Der Blonde knurrte knallrot im Gesicht. "Mit Sicherheit nicht er ist immer noch Ninja" Murrte er und verschwand schnell auf sein Zimmer als Naruko weiter reden wollte.

Bei Sasuke.

"Rede endlich verdammt nochmal." Sasuke drückte den Mann an die Wand. "N...nein.e..er wird mich töten...."
"Ich werde dich gleich vernichten wenn du nicht sofort hinne machst." "E....es war ein Auftrag..v..von Mokuba...wir sollten den Prinzen entführen da das die Schwachstelle von der Prinzessin ist....er wollte sie..d..dazu zwingen zu ihn zu kommen.....dann..e..er.....wollte.....de...den Prinzen dann töten damit sie es ansehen muss...." "Wie grauenvoll." Hauchte Sakura geschockt. Der Mann wimmerte als er Sasuke's Blick sah. Er hatte noch mehr angst vor ihn als vor seinen Meister.
"Sasuke ganz ruhig....bringen wir ihn erst mal in seine Zelle der Monarch kann dann entscheiden was mit ihn passieren wird." Sasuke nickte nur und ließ den Mann los. Zwei der Wächter nahmen den Mann und brachten ihn weg. "Ab jetzt müssen wir noch mehr auf beide achten." Die drei nickten bei Kakashi's Worten.

Bei Naruko

"Und du denkst dein Bruder liebt ihn?" "Ja und wie....den Blick.....den hättest du sehen sollen....ich muss ihn helfen unbedingt....die beiden sahen so süß zusammen aus." Tai lächelte. "Und wenn das dein Bruder nicht will Schatz du kannst ihn doch nicht zwingen." "Doch für sein Glück...er musste schon so viel erdulden es wird Zeit das er glücklich wird.....hilfst du mir dabei bitte Tai." Bittend sah sie ihren Verlobten an. "Bei

den Blick kann ich nicht anders....natürlich helfe ich dir Engel." Sie küssten sich sanft und legten sich dann schlafen.

UUUUUNNNDDD FERTÖGG ja langsam geht es richtig los ...*cracker hinstell*

Kapitel 5: 4. Kapitel

Gleich am nächsten Tag trafen sich Team 7 und die beiden Geschwister im Saal wo sie der Vater begrüßte. "Guten morgen ...ich wollte mich noch mal für euer schnelles Eingreifen bedanken. Dank ihnen wurde mein Sohn wieder wohlbehalten zurückgebracht." "Das haben wir Sasuke zu verdanken." Minato lächelte den Uchiha zu. "Vielen dank das du meinen Sohn gerettet hast." Sasuke verbeugte sich. "Das war für mich selbstverständlich." Kurz schielte der Uchiha zu den Blondinen der ihn regelrecht anstrahlte. Verwirrt durch den Plötzlichen Sinneswandel sah er ihn richtig an. Dabei bekam er noch mit wie Naruto schnell rot anliefend wegsah und auf seine Hände schaute. Schmunzelnd blickte er wieder nach vorne. "Trotzdem danke ich dir...bitte achtet weiterhin auf meine Kinder....wenn ihr möchtet könntet ihr jetzt gehen." Das Team verbeugte sich und ging aus dem Saal. "Wartet mal bitte." Verwundert drehten sie sich um. "Ehm ...kann....ich mit euch....rum gehen? Oder so." Nervös sah Naruto zu Kakashi, wusste er ja das er vorher nicht wirklich mit ihnen zu tun haben wollte. Der zuckte nur die Schultern und nickte. "Wieso so ein Sinneswandel??" Sai schaute den Blondinen misstrauisch an. "Man Sai lass ihn doch...." Sakura hakte sich bei Naruto unter und zog ihn mit sich. "Man wie ich den Kerl hasse." Knurrte Sai. "Aber nur weil er dir dein Mädchen wegnimmt." Sasuke schmunzelte belustigt. "Ach halt die Klappe." Schnaubte der Schwarzhaarige und folgte den Beiden. Sasuke grinste nur.

"Wo wolltet ihr eigentlich hin?" Fragte Naruto Sakura. "Wir? Wir wollten ein wenig Trainieren....willst du zusehen?" Naruto nickte sofort. "Ja klar cool." Im großen Garten setzte sich der Blonde an einen Baum. "So....heute werde ich euch zeigen wie man sein Chakra zu einer Kraft bündelt und es in jede Ecke schießen kann." "Etwa wie das Chidori oder Rasengan von Jiraya?" "Nein Sakura das geht noch etwas weiter...ich werde es euch zeigen." Kakashi wandte sich an einen Baum. Er konzentrierte sich und langsam wurde sein Körper von blauen Chakra umrahmt. Es wirbelte um ihn rum und tanzte durch die Gegend. Nach kurzen Minuten hob Kakashi den Arm und deutete auf den Baum. Das Chakra das sich bis dahin zu einer gewaltigen Masse verformte flog nach vorne auf den Baum zu und ließ diesen in Tausende von Teilen explodieren. Naruto der in der Nähe stand bekam sein Mund nicht mehr zu und auch das Team starrte ungläubig auf den zerfetzten Baum. "Ihr müsst es ohne Fingerzeichen schaffen euer Chakra gleichmäßig auf euren Körper verteilen sodass die Masse an Chakra nach außen tritt. Das schwierigste an der Sache ist das Chakra zu kontrollieren damit es nicht in jede Richtung schießt. Außerdem müsst ihr euch auf den Punkt konzentrieren wo ihr hin schießen wollt. Nun den fangen wir an. Sasuke wird es wohl am leichtesten haben da er ja auch Chidori beherrscht." Sasuke grinste. Alle stellten sich ein wenig entfernt von den anderen hin und konzentrierten sich auf ihre Punkte. Naruto starrte dabei nur zu Sasuke wie der sich so ruhig wie immer konzentrierte und sein Chakra sich verfestigte. Ninjas konnte er immer noch nicht leiden. Aber Sasuke sah wirklich gut aus wie er da so konzentriert stand und sich Augenscheinlich nicht aus der Ruhe bringen lies. "Wow...so cool." Murrte er. Dabei bekam er gar nicht mit wie Sasuke ebenfalls immer wieder zu ihm rüber schielte.

//man verdammt wenn er da ist kann ich mich nicht konzentrieren....// "Sasuke konzentrieren heißt es." "Jaja." Murrte er und gab sich Mühe. Dann gelang es ihm doch sein Chakra zu bündeln. Er hob die Hand und schoß sein Chakra in die Richtung wo es

hin sollte. Doch auf einmal drehte es bei und traf den Baum neben seinen Punkt. "Beinahe Sasuke gut gemacht...versuche nur dein Chakra mehr bei dir zu behalten damit es sich mehr bündeln kann...Sai was machst du den keins deiner Zeichnungen benutzen...Sakura hör auf in den Himmel zu sehen da gibt es nichts zu treffen." Die Sai und Sakura verdrehten nur die Augen.

"Das war voll cool." Naruto starrte Sasuke beeindruckt an. Sasuke wuchs unter diesen Blick mehr als nur in die Höhe und grinste.

"Danke war nichts besonderes." Die beiden lächelten sich an sodass Sakura kicherte. Dann schritt sie zu Sai und grinste ihn an.

"Ich glaub da läuft bald was wollen wir wetten??? Ich denke Naruto macht den ersten Schritt." Sai starrte sie verwundert an. Dann lächelte er nur sehr leicht und legte den Arm um das Mädchen. "Sasuke ist zwar ruhig aber stille Wasser sind tief...ER wird den ersten schritt machen...." Sakura war verwirrt als Sai sie so ehrlich anlächelte. Dachte sie eher das er sie nur leicht genervt ansehen würde. "Und um was wollen wir wetten?" Sai überlegte. "Wenn ich gewinne.....musst du wenn wir in Konoha sind mit mir ausgehen." Geschockt sah Sakura Sai an. //Ist nicht sein ernst....e...er will mit mir ausgehen....JAYYYYYY// Freute sie sich und grinste. "Abgemacht aber wenn ich gewinne musst du alleine den Dachboden von Hokage Gebäude aufräumen und die Akten sortieren." Sai nickte nur und schlug mit ihr ein. Sasuke sah die beiden skeptisch an. "Sagt mal Leute was soll das?"

"Ach nichts." Winkten sie lächelnd ab. Sasuke verdrehte nur die Augen. "Lasst uns weiter trainieren." Befahl Kakashi.

In der Nacht

Sasuke saß draußen auf eine Bank und sah in Gedanken in den Himmel. Schon den ganzen Tag fühlte er sich seltsam wohl wenn eine bestimmte Person in seiner Nähe war. Seufzend legte der Uchiha sich auf die Bank. "Hey." Erschrocken fuhr er auf. Naruto lächelte leicht und setzte sich neben Sasuke. "Sag mal.....hasst du mich nicht eigentlich?" Sasuke musste es einfach wissen. Naruto sah ihn an. Leicht verlegen. "N...nein...nicht mehr....weil...anscheinend seid....ihr nicht ganz so doof wie ich dachte. Ihr seid aber die einzigen. Alle anderen Ninjas kann ich wie gehabt nicht ab" "Gut zu wissen das ich nicht ganz so doof bin." Schmunzelte Der Uchiha. "Wieso magst du die Ninjas nicht? Natürlich wenn ich fragen darf" "Nun....der Mann der meine Schwester haben will ist Ninja. Damals sind er und sein Partner zu uns gekommen um hier leben zu können da sie von ihren Dorf verstoßen worden sind. Sie sagten ohne Grund und wir glaubten ihnen. Lange rede kurzer Sinn. Beide Ninjas fingen an uns beide zu bedrängen und schon zu stalken und anzugraben. Naruko hatte immer mehr Angst vor Mokuba. Eines Tages wollte sein Partner mich Missbrauchen doch Tai der Verlobte von Naruko sah das und rastete Komplett aus. Du musst wissen wir beide sind wie Brüder. Er sagte am Ende das wenn mein Vater ihn nicht aufgehalten hätte er den Typen bis zur Unkenntlichkeit geprügelt. Ich bin in sehr dankbar dafür. Seitdem hab ich einen Hass auf Ninjas" "Hätte ich das selbe durchgemacht würde ich genauso denken Naruto." Sasuke sah ihn besorgt an da er schon ein feuchten Schimmer in den Augen des Blonden ausmachen konnte. "Danke für dein Verständnis." Nuschelte Naruto und versuchte die Tränen über die Schmach und die Angst zu unterdrücken. " Tut mir leid. Ich bin eigentlich nicht so eine Heulsuse." "Ist okey Naruto wirklich.." Naruto nickte leicht. Dann gähnte er. "Willst du nicht vielleicht schlafen gehen es ist ziemlich spät." Naruto schüttelte

den Kopf. Vorsichtig lehnte er sich an Sasuke. "Will lieber dir hier Gesellschaft leisten." Sasuke schluckte leicht und sah zum Blonden. Mit einem Mal wusste er wieso er die ganze Zeit an Naruto denken musste.....ER liebte ihn. Der Uchiha ließ Naruto so wie er war und lehnte sich leicht zurück damit er es bequemer hatte. Naruto in dessen schlief schon und kuschelte sich an Sasuke. Man merkte Naruto an das er Sasuke vertraute. Die ganze Zeit beobachtete der Uchiha ihn dabei und bemerkte so nicht wie sie jemand beobachtete. "Sie doch Kushina.....ich habe nichts gegen den Ninja aber so was dulde ich nicht in meinen Tempel." Kushina seufzte. "Du siehst doch wie Naruto es gut bei ihm hat lass die beiden doch Minato." "Auf keinen Fall dulde ich das egal was du sagst.....ich werde das sofort unterbinden wenn es ernster wird." Seine Frau blickte wieder aus den Fenster auf die Beiden. Es tat ihr leid doch tun konnte sie gegen Minatos entscheidung nicht. Das sich bald die beiden Trennen mussten stimmte sie traurig. Minato indessen san schon danach wie er die beiden Trennen konnte. Nie würde er so eine Liebe dulden niemals.

Sooo fertig....ich fand hier aufzuhören passte so bleibt die Spannung bestehen =P
.....Jetzt wisst ihr auch wieso Naruto ninjas so hasst. Und was denkt ihr über Minato´s Sichtweise??. Denkt ihr er wird sich noch Einkriegen? Wir werden sehen. *Pfannkuchen hinstell* Ich wünsch guten Hunger

Kapitel 6: 5. Kapitel

Als Sasuke am nächsten Morgen wach wurde lag er ausgestreckt auf seinem Bett und starrte an die Decke. Dabei dachte er an Naruto. Gestern Abend trug er ihn noch in sein Zimmer und ging dann selbst in seines zurück. Sasuke seufzte leise. Wie sollte das alles nur enden. Er durfte nicht weiter mit Naruto reden. Musste sich zurückziehen. Der Uchiha wollte nicht das Naruto ärger bekam. "Guten Morgen Sasuke kommst du wir wollten zum essen?" Sasuke nickte, zog sich an und ging mit seinen Team in den Esssaal. Dort wurden sie schon erwartet. Naruto strahlte Sasuke an. Beinahe hätte er zurück gelächelt. Doch er besann sich und sah weg. Dann setzte er sich ganz weit weg von Naruto und starrte auf den Tisch.

Kurz Naruto´s Sicht

Naruto war traurig. Gestern war es noch so schön bei Sasuke zu sein. Er lächelte ihn an und nahm ihn in den Arm und jetzt sah er den Blondnen nicht mehr ihn an sondern ignorierte ihn komplett. Der Blondschoopf war mehr als nur verletzt doch das bekamen nur die drei Damen am Tisch mit. Seine Mutter beobachtete ihren Sohn besorgt. Wie konnte sie den beiden nur helfen? Den gleichen Gedanken hatte auch Naruko.

Nach dem essen schritt das Team wieder in den Garten um zu trainieren. Naruto war auch diesmal mit dabei und lehnte sich an einen Baum. Sein Blick glitt immer wieder zu Sasuke der ihn nun schon den ganzen Vormittag kaum noch wahrnahm. Es schmerzte ihn sehr in der Brust doch er versuchte seine Tränen seid den Frühstück zu unterdrücken. Auch Sasuke nahm es mit das er Naruto so sah. Doch er wollte und konnte sich nicht durchringen und wieder mit ihm zu reden. "Das macht ihr echt schon gut besonders du Sasuke." Sasuke nickte nur Kakashi zu und setzte sich diesmal auf den Boden um zu meditieren. Dabei spürte er immer noch Narutos Blick auf sich. Sakura besah sich die beiden. "Sakura schau mal zum Fenster." Flüsterte Sai ihr zu. Verwirrt sah sie nach oben. "Der Monarch.....jetzt weiß ich wieso Sasuke Naruto ignoriert..." Sai nickte. "Anscheinend will er nicht das Naruto Probleme mit seinen Vater bekommt. Auch kein wunder denn Sasuke hat nicht das recht Naruto zu besitzen."

"Sai das ist traurig wie du das sagst....die beiden gehören zusammen." Sakura bekam Tränen des Mitleids in den Augen. Sai nahm ihre Hand und drückte sie. "Ich weiß aber es ist nun mal so...wir müssen falls es schlimmer wird für die beiden da sein." Sakura nickte nur. Sasuke indessen musste mit sich kämpfen. Am liebsten wäre er zu Naruto gerannt und hätte ihn besinnungslos geküsst aber das wäre wohl nicht das beste. Immer wieder schielte er zu Naruto und am ende ließ er sich einfach ins Gras fallen und starrte in den Himmel. Naruto sprang erschrocken auf. "Sasuke alles okey?" Er rannte zu ihm und beugte sich über ihn. Sasuke fing an ihn so sanft anzulächeln wie er noch niemand angelächelt hatte. "Ja alles in Ordnung danke Naruto.." Naruto war erleichtert und verlegen zu gleich durch Sasuke´s lächeln. "Da...dann ist gut." Die beiden starrten sich verträumt in die Augen. Sakura lächelte als sie die beiden sah. Doch dann glitt ihr blick besorgt zu Minato der immer noch am Fenster stand und nicht grade begeistert von den Anblick war. Sie schluckte. "Naruto." Rief sein Vater und sofort fiel sein Blick zum Fenster. Er wusste was kam. Traurig stand er auf und

ging rein. Sasuke sah ihn sehnsüchtig hinterher, erhob sich dann aber.

"Sasuke was willst du jetzt machen?" "Was wohl Sakura....ich habe eine Mission....wenn wir wieder zuhause sind sehe ich ihn eh nie wieder." Verbittert lächelnd schritt Sasuke zwischen die Bäume. Die Rosahaarige sah ihn besorgt hinterher.

"Was sollen wir nur tun." Murmelte sie leise.

Bei Naruto.

Mit Tränen in den Augen hielt der Blondschoopf sich die Wange. Sein Vater, den er so liebte schlug ihn nur weil er die Liebe kennenlernte. Wieso durfte er nicht lieben. Er wusste das es falsch war doch das sein Vater so heftig reagierte ließ sein schon blutendes Herz in mehrere Teile zerspringen. Er wollte doch nur alles richtig machen. "Ich verbiete dir dich diesen Ninja weiter zu nähern. Es zimmt sich nicht das du ein Adliger einen einfachen Ninja lieben kannst wie es dir passt. Du wirst eines Tages diese Residenz und das Reich führen. Heißt du musst Heiraten und mir Enkel schenken. So ein Ninja passt nicht rein in unser Leben." Schrie der Monarch und ließ Naruto langsam in Tränen ausbrechen. "Wen ich kurz ein Wort hätte." Erschrocken fuhren beide rum als Kakashi sich schon fast beschützend vor Naruto stellte. "Mein Schüler ist nicht NUR ein Ninja wie sie es nennen. Es gibt ein Geheimnis was Sasuke nicht weiß und auch noch nicht erfahren sollte. Ich habe ihnen mein versprechen gegeben auf ihre Familie acht zu geben trotzdem möchte ich sie bitten nicht so abfällig über einen meiner Schüler zu reden." Kakashi war sauer. Trotz das man es ihn nicht ansah, spürte man doch wie sehr es ihn an nervte das man so über seinen Schüler sprach. Minato zog sein Gesicht vor leichter Wut. "So reden sie nicht mit einen Monarchen wie mich." "Nein aber zu einen Vater den es eigentlich egal sein sollte wenn seine Kinder einmal Heiraten würden. Durfte Naruko ihre Liebe nicht Heiraten ...wieso kann das nicht ihr Sohn...nur weil er Stammeshalter ist?....Einen Vater würde glücklich sein wenn es das Kind auch ist doch wie sie sehen." Kakashi drehte sich zu Naruto um der schon leise vor sich hin weinte. "Ihr Sohn ist nicht glücklich." Der Monarch war geschockt als er Naruto so sah. "Schatz." Kushina lehnte sich an ihren Mann. "Naruto leidet....ich will nicht das unser Sohn leidet." Langsam ging sie zu ihren Sohn und umarmte ihn. Naruto weinte nun wirklich und drückte sich an seine Mutter. Es verletzte ihn das sein Vater ihn so verachtend angeschrien hatte. Er wollte nicht das sein Vater ihn hasste. "M...macht doch was ihr wollt." knurrte Minato trotzdem sauer und verschwand. "E...er hasst mich." Schniefte Naruto leise. "Nein mein Schatz das tut er nicht...er weiß nur nicht wie er damit umgehen soll." Hauchte Kushina und drückte ihren Sohn an sich. Auf einmal kam das ganze Team 7 da sie sich fragten wo ihr Sensei blieb. Als Sasuke sah das Naruto weinte, ging er sofort zu ihm. "Naruto? Alles okay?" Kushina ließ Naruto los, dieser wusste sofort wieso sie sich löste und lief Sasuke in seine Arme. "Mein..Vater hasst mich." Weinte und schluchzte leise. Betroffen legte der Uchiha die Arme um den kleineren. Dann sah er Kushina an die nur den Kopf schüttelte.

"Mein Mannmuss das erst verdauen." "Wie was verdauen?" er war verwirrt. Kushina lächelte leicht und verschwand genau wie ihr Mann einfach. "Pass auf ihn auf." Lächelte sie nur noch. Sasuke nickte verblüfft. "Naruto...beruhige dich...dein Vater hasst dich nicht weil nicht mehr." Flüsterte er und wischte sehr vorsichtig Naruto's Tränen von der Wange. Schniefend sah der Blonde Sasuke an. "Ab:....aber...er....er." "Shhhh ganz ruhig." Sasuke drückte den Jungen an sich. "Wir sollten uns jetzt ausruhen." Naruto wischte sich die Tränen weg als Kakashi das sagte. "Darf ich mit

bitte ich..will nicht alleine sein." Nuschelte er noch leicht verschnupft von weinen. "Natürlich ich denke Sasuke findet das mehr als okey." Kakashi schmunzelte ihn an. "Eh ja." Schnell sah der Uchiha weg und wurde rot. Sakura und Sai beobachteten nur das ganze und folgten den dreien dann.

//Der arme ist total fertig. Wenn Sasuke ihn wieder ignoriert gibt es ärger// dachte das Mädchen.

Wieder wo ganz anders

Wütend schritt Mokuba durch seine Räume. Diese Versager von Spionen hatten es nicht geschafft den Prinzen zu entführen. Was sollte er nun machen? Kurz überlegte er doch dann fing er an unheilvoll zu grinsen. Sein Plan begann sich nach kurzer Zeit zu formen. Lachend fing er an alles vorzubereiten. Ja bald gehörten beide Thronwörter ihm.

So hallo und einen schönen 2. Advent wünsche ich euch allen . Hoffentlich gefällt euch dieses Kapitel ^^Freue mich über Kommentare und danke derer die mir so fleißig schreiben*verbeug*

Kapitel 7: 6. Kapitel

Bis zur Hochzeit waren es noch 3 Tage. In diesen Tagen wurde der Tempel bis aufs äußerste auf Vordermann gebracht. Selbst Team 7 halfen mit. Bei den besonders schwierigen Dingen mussten die drei Männer ran, doch das störte sie nicht in geringsten. Das Einzige, was selbst Kakashi nervte, war das Kichern und Tuscheln der Dienerinnen, die die Dreien mit schon Herzchenaugen hinterher starrten. "Wenn die nicht bald die Schnauze halten, vergesse ich mich." Knurrte Sai ungehalten und wischte sich kurz über die Stirn. Als Antwort darauf kam ein verzücktes Seufzen. Naruto, der die ganze Zeit bei ihnen war, trottete meistens mies gelaunt hinterher. Vor allem der Uchiha war bei den Frauen sehr beliebt. Das behagte den Blondinen gar nicht, und die Eifersucht kroch wie eine Viper durch seine ganzen Adern. Dagegen tun konnte er ja dann doch nicht, denn anscheinend gefiel es Sasuke mächtig so angehimmelt zu werden, da er jedes Mal, wenn eine der Dienerinnen kam, er ihr kurz zulächelte, sodass sie beinahe in Ohnmacht fielen. Der eigentliche Grund war, wenn Sasuke Naruto zulächeln wollte, eine der Frauen durch beide durchging, und somit das Lächeln mitbekam. Doch das konnte der Kleinere der beiden ja nicht wissen. "HEY...wartet mal." Rief Sakura aus der Küche und rannte zu ihnen. "Ich brauch jemanden zum Probieren von meinen Teramisú, wer von euch meldet sich freiwillig?" "I...ich würde gerne." Naruto lächelte unsicher. "Na klar, komm mit, kriegst ne extra Portion, wenn es dir schmeckt." Somit zog die Rosahaarige Naruto mit sich. "Mist, ich war zu langsam." Grummelte Sai. Sasuke schmunzelte nur. "Tja, Naruto war eben schneller...vielleicht kannst du das nächste Mal." "Als ob ich so eine gute Gelegenheit nochmal bekomme." Jetzt war der Schwarzhaarige wirklich mies gelaunt.

Bei Naruto und Sakura

"Und?? wie schmeckt es??" "Sehr lecker....wirklich." Sakura strahlte. "Danke, Naruto." Dieser nickte und blickte dann aus dem Fenster, wo Sasuke und Sai damit beschäftigt waren, die Tische nach draußen zu tragen. "Naruto??....Wieso schaust du so traurig." Besorgt sah die Kunoichi ihn an. "Ich bin nicht traurig." Winkte der Blonde nur ab. "Also wirklich...mit mir kannst du doch reden, na los." "Naja....ich...naja..Sasuke lächelt immer die ganzen Frauen an, wenn sie an ihn vorbeigehen. Und...mich beachtet er kaum." Murrte Naruto traurig. Seine Augen glänzten verdächtig. "Naruto..das hat bestimmt einen Grund...schau mal raus, jetzt sieht er die Mädels nicht mal mehr von hinten an. Beruhige dich...oh da guck er schaut zu uns hoch." Grinsend winkte Sakura den beiden Jungs zu. Auch Naruto winkte sehr zaghaft. Sofort kam ein Winker und ein sanftes Lächeln zurück. Naruto's Herz schlug doppelt so schnell, als er Sasuke lächeln sah. "Siehst du, er hat nur Augen für dich." Der Blonde lächelte bei dieser Aussage. "Komm, wir gehen jetzt zu ihnen." Sakura nahm Naruto an die Hand und schob ihn mit nach draußen.

"Jungs, hier sind wir....sagt mal, was macht ihr da." Sie lachte. "Wir versuchen nur diesen beschissenen Schirm zu öffnen, doch der will einfach nicht." Sai zum ersten Mal in seinem Leben mit der Geduld am Ende trat gegen den Schirm, der sofort in sich zusammenfiel. "Gehts noch, Sai, wir hätten es beinahe hingekriegt." Musste Sasuke seinen Ärger Luft machen. "Na, und den kriegen wir eh nicht auf." "Lasst mich mal." Mit wenigen Handgriffen hatte die Frau des Teams den Schirm aufgezo-gen und sicher auf

den Boden gestellt sodass er nicht umkippte. "So macht man das und nicht anders....tolle Männer kriegt nicht mal ein Schirm auf." Lachte sie. Die Schwarzhaarigen kriegten den Mund nicht zu. Naruto sah dem Ganzen zu und fing dann an zu lachen.

"Wie geil haha sie haha Sakura das war hammer." "Ja ne?" "Sakura...Naruto treibt es nicht zu weit." Sai und Sasuke traten auf die beiden zu. Grinsten dabei Rachelüstern. "Eh...wir haben...doch nichts gemacht. Oder Naru?" Sofort schüttelte Naruto den Kopf. "Ach wirklich....verarschen können wir uns selbst." Plötzlich sprangen die Größeren nach vorne, packten sich jeweils einen und Kitzelten beide durch. "Hahah neein lasst uns ...Sai lass hahaha das." Hysterisch fing das Mädchen an zu lachen und versuchte sich zu befreien. Auch Naruto lachte sofort los als der Uchiha eine empfindliche stelle traf. "Ahah wohl sehr kitzlig was." Grinste Sasuke. Dann hörte er kurz auf damit Naruto verschnaufen konnte, beugte sich zu ihm rüber und flüstert. "Ganz ehrlich finde das voll gemein will dich auch Naru nennen." Naruto verschluckte sich fast bei den Worten. Feuerrot schaute er auf direkt in Sasuke´s. Dabei bemerkte er erst jetzt wie nah sie sich waren. Beide konnten den jeweils anderen atmen hören. Wie gefesselt sahen sie sich an. Sasuke der schon richtig in die Blauen Augen den Blonden versunken war beugte sich noch weiter nach vorne. Ihre Lippen berührten sich beinahe. Dem Blondem blieb das Herz beinahe stehen. Konnte schon fast den Geschmack Sasuke´s schmecken. Das sie dabei genau beobachtet wurden bekamen schon beide nicht mehr mit. "Wir sollten sie warnen nicht das noch Narutos Vater kommt." Trotz dieser Worte war Sakura entzückt über den Anblick. Zu süß waren die beiden. "Ich weiß was besseres.....KÜSSEN KÜSSEN KÜSSEN." Fing nun Sai auf einmal an zu rufen. Erschrocken sprangen die beiden paar meter wieder voneinander weg. Dabei konnte man selbst beim Uchiha eine leichte Röte im Gesicht erkennen. "Hhaha wie fies." Lachte Sakura. //Beinahe...beinahe hätte ich ihn küssen können man Sai ich verfluche dich// Sasuke knurrte richtig sauer. Dann zog er Naruto bestimmt an sich. "Komm mit." Schnell nahm er ihn hoch und verschwand. "Hehe...genau das wollt ich erreichen....so Sakura und was machen wir jetzt?" "Wir können....UNS ja küssen." Grinste sie frech. Sai find an zu husten und wurde rot.

"W...was...k...küssen??" "Ja...wieso nicht." //das wird er nie machen// *dachte Sakura sich im stillen. "Wenn du das willst." Bekam Sai seine Fassung wieder und zog sie an sich. "D...du willst du jetzt nicht ernsthaft mich küssen." Fiepte das Mädchen erschrocken und doch voller Erwartung. "Und ob." Hauchte Sai gegen ihren Mund und versiegelte seine Lippen mit der ihren. Überrascht keuchte Sakura auf und starrte ihn geschockt an. Doch nach nur wenigen Minuten begann sie ihn seufzend zu erwidern. Anscheinend haben sich doch noch Zwei gefunden.

und fertig....es ist diesmal etwas weniger ich weiß *seufz* aber naja dafür ist das andere Kapitel in meiner anderen Story länger =P.. Hoffentlich gefällt euch das bisschen =). Und wie gesagt in der Nächsten Zeit komme ich nicht so schnell zum schreiben ich hoffe ihr verzeiht mir. *verbeug* also ich sag schonmal bis dann*wink*

Kapitel 8: 7. kapitel

"Sasuke lass mich runter." Naruto zappelte rot im Gesicht in Sasuke's Armen rum. "Später Süßer." Sofort hörte der Blonde auf zu zappeln. "S...süßer?" Sasuke grinste nur und schwieg dazu.

Nach kurzem Sprint standen beide an einen See. Sasuke ließ Naruto dabei runter. "Wieso hast du mich hierher gebracht?"

"Naja....ich wollte mit dir alleine sein." Murrette der Uchiha und starrte auf den See. "Wirklich?..Wieso den?" Sasuke seufzte und beugte sich zu Naruto runter. Dieser wurde rot durch die Nähe. "Weil.....ich....nur noch an dich denken kann....in meinen Träumen...beim Training überall bist du nur du..ich kann schon kein klaren Gedanken mehr erfassen und wenn du nicht in meiner Nähe bist mache ich mir sorgen um dich." Fassungslos sah Naruto Sasuke an. Konnte es nicht glauben.

"Aber das musst du doch auf mich aufpassen ist ja deine Mission." Warf er enttäuscht ein. "Nein Naruto." Hauchte Sasuke und zog ihn zu sich. "Ich bin nicht nur besorgt wegen der Mission....in den letzten Tagen bist du mir sehr wichtig geworden...wichtiger als ich das eigentlich dürfte...ich versuche schon seit Tagen das zu ignorieren weil ich was dass das für dich Schwierigkeiten bringen würde." "Wieso Schwierigkeiten ?? Sasuke mir wäre das egal." Nuschelte Naruto leise und kuschelte sich an Sasuke's Brust. "I...ich bin froh das du in meiner Nähe bist ich wünschte....ich....ich....ich möchte mit dir zusammen sein." Naruto wurde bei seiner Aussage verlegen. "Was...??? du willst ...mi...mit mir ???" Sasuke konnte es nicht fassen. "Ja würde ich gerne." Sich schämend löste Naruto sich. "T...tut mir leid wenn..ich dich überrannt habe...ich weiß das du und ich...nicht zusammen sein können." Naruto bekam Tränen in den Augen. "Naruto nicht weinen." Schnell zog Sasuke ihn zurück in seine Arme. "Ich ..möchte auch gerne mit dir zusammen sein. Mir ist das egal ob du ein Prinz bist oder nicht ich möchte mit dir zusammen sein. Und wen ich mit dir durchbrennen muss." Das letzte war zum Teil Ernst und zum Teil Spaßig gemeint doch als er sah wie Naruto anfing zu weinen bereute er es gleich wieder. "Tut mir leid..Naruto wieso weinst du den?" Naruto schluchzte.

"Weil ich glücklich bin..ich dachte ich bin der einzige der so denkt." Sasuke lächelte erleichtert. "Dann dachtest du falsch...komm weine nicht." Vorsichtig wischte der Uchiha Naruto über die feuchte Wange. Naruto schniefte noch einmal und lächelte dann.

"Wollen wir dann zusammen sein??" "Wenn du dir sicher bist..ich will das du keine Schwierigkeiten mit deinen Vater bekommst."

" Ist okey...u..und wenn nicht brenne ich mit dir durch." Grinste Naruto. "Gut....das behalte ich im Kopf. Dann sind wir jetzt ein Paar." Flüsterte Sasuke gegen die Lippen des Blondens. Der Blonde wurde wieder rot im Gesicht lächelte aber. "Ja sind wir." Hauchte er zurück und schloß seine Augen. Das nahm der Uchiha gleich als Einladung. Sanft legte er seine Lippen auf die des Blondens und seufzte wohligh als er Naruto's Geschmack schmecken durfte. Naruto erwiderte sofort und drückte sich an ihn. Beide waren glücklich bemerkten jedoch nicht wie sie beobachtet wurden. "Na endlich." Hauchte Naruko und verschwand um den Beiden ihre Privatsphäre zu gönnen.

bei Mokuba

"So alles erledigt." Murmelte er. "Nur noch 3 Tage dann ist die Hochzeit und ab diesen Tag gehören beide Geschwister mir." Unheilvoll fing der Mann an zu lachen und rieb sich die Hände. Auf einmal klopfte es und jemand trat ein. "Chef die Kutsche ist da um sie sicher in die Stadt zu bringen." "Sehr gut dann kann mein Plan beginnen." Grinste Mokuba und stolzierte nach draußen.

Wieder bei Sasunaru

Beide saßen am See und genossen ihre Zweisamkeit. Naruto kuschelte sich an den Schwarzhaarigen der den Arm um ihn gelegt hatte. "Wir sollten zurück nicht das sie uns noch suchen." Lächelte Sasuke. "Menno müssen wir den?"

"Ja Schatz müssen wir:" Naruto wurde durch das Schatz wieder rot. "Willst du das wir es noch für uns behalten?"

"Ich verstecke das nicht...ich bin glücklich von mir aus können sie es alle wissen." Naruto nickte. "Ok sehe ich auch so und wenn mein Vater was sagt rede ich mit meiner Mutter damit sie ihn die leviten liest." Sasuke lachte. "Gut machen wir es so." Beide standen auf und gingen Hand und Hand zurück zum Tempel. Was sie dort sahen verschlug ihnen die Sprache. Sai und Sakura saßen in Gras und küssten sich innig. "Ehhh haben wir was verpasst." Sasuke hob die Augenbraue, grinste aber. Sofort stoben die beiden auseinander und wurden rot um die Nase. Doch Sai räusperte sich nur. "Das könnte ich euch auch fragen und wieso haltet ihr Händchen?" Erst jetzt sah Sakura das beide Händchen hielten. "Ohhhh NA ENDLICH." Rief sie und umarmte beide stürmisch. "Herzlichen Glückwunsch oh das ist jaa sooooo süß." Kicherte sie und hakte sich bei Naruto unter. "Danke." Nuschelte dieser nur verlegen. Sai schmunzelte. "Du hast es also endlich auf die reihe gekriegt." "Dito sag ich da nur." Grinste Sasuke Sai frech entgegen. Sai verdrehte die Augen. "Hey Leute." Kakashi trat zu den vieren. "Ich habe schlechte Neuigkeiten...ich habe Pakkun als Spion eingeschleust bei diesen Mokuba. Anscheinend plant dieser was. Doch Pakkun weiß nicht was da er bevor er es herausfinden konnte entdeckt wurde. Ich will das ihr ab jetzt und bei der Hochzeit sehr wachsam seid habt ihr verstanden." Sasuke zog Naruto beschützend zu sich. "Keine sorge niemand wird Naruto und seiner Schwester jemals zu nahe kommen das verspreche ich." Kakashi sah beide genau an dann lächelte er und nickte. " Gut das wollte ich hören am besten erstellen wir gleich einen Plan für die Hochzeit." "Kann ich mitkommen?" Bittend sah Naruto Kakashi an. "Da du eh schon Bescheid weißt ist es okey." Lächelte dieser. "Danke." Naruto kuschelte sich an Sasuke. Dann schritten alle in ein Zimmer um alles zu besprechen.

Ich weiß es ist nicht gerade viel aber ich hab ja noch das wochenende um euch ein längeres Kapitel zu schicken ^^also dann bis später *wink*

Kapitel 9: 8. Kapitel

"Was soll das heißen Kushina??" Minato sah seine Frau entsetzt an. Diese blieb jedoch ruhig. "Das unser Sohn und dieser Sasuke jetzt zusammen sind." "Das....ist nicht dein ernst??? Auf keinen Falles war ok das er verliebt war aber ich dachte das wäre nur eine Schwärmerei....ich verbiete es...wo ist unser Sohn?" "Aber Schatz das kannst du nicht machen er ist jetzt endlich glücklich." Der Frau sah man an das ihr das ganz und gar nicht passte. "Und er wird dadurch noch tiefer sinken..niemals im Leben werde ich so was.....ekliges und widerliches akzeptieren." Knurrte Minato. "Und wehe du funkst mir dazwischen hast du mich verstanden Kushina?" Kushina schluckte ängstlich als sie ihren Mann so sah und nickte eingeschüchtert. Minato richtig sauer verschwand aus den Zimmer und ließ seine Frau alleine zurück. "Wo ist nur der Mann hin in den ich mich verliebt habe?" Sie schluchzte und vergrub das Gesicht in ihren Händen. Schuld bewusst da sie ihren Sohn nicht helfen kann.

Bei Naruto

Summend saß der Blonde in seinen Zimmer und sah nach Draußen. Er hatte richtig gute Laune und freute sich schon am Abend mit Sasuke spazieren gehen zu können. Es klopfte. "Herein." Sagte er arglos und sofort kam sein Vater mit verbissenen Gesicht ins Zimmer. "Ich habe gehört das du und dieser Ninja jetzt zusammen seid ist das wahr?" Der Blonde wurde leichenblass. "Ich..w...woher...wieso?" "Hör auf zu redenstimmt es oder nicht?" Zaghafte nickte Naruto und schluckte. Nach den nickte hörte man nur noch ein klatschen und ein Erschrockenes aufschluchzen. "WAS BIST DU NUR FÜR EIN MISRATENER SOHN? DU SOLLST MIR ENKELKINDER SCHENKEN VERDAMMT NOCHMALICH VERBIETE DIR DEN UMGANG MIT DIESEN NINJA UND SEHE ICH EUCH NOCHMAL ZUSAMMEN WIRST DU VERSTOßEN HAST DU MICH VERSTANDEN???? DAS AUSGERECHNET DU ...DER BALD MEIN NACHFOLGER WERDEN SOLLTE SO WAS WIDERLICHES UND ABARTIGES TUT IST DAS LETZTE DU BIST DAS LETZTE." Bei diesen ganzen Geschrei kamen allerlei Diener um zu schauen wieso ihr Monarch so brüllte. Auch Tai der gerade in die Bücherei wollte hörte dieses, ahnte was geschah und rannte ins Zimmer. Was er sah verschlug ihn glatt die Sprache. Naruto der Wimmernd auf den Boden saß hielt sich die Wange, die sich langsam rot verfärbte. Vor ihn Minato in seiner vollen Größe und die Hand erhoben. "Was ist hier los....Minato beruhige dich." Tai stellte sich zwischen die beiden um schlimmeres zu verhindern. Der Monarch schnaubte. "Das geht dich gar nichts an." Mit einem mörderischen Blick zu Naruto drehte sich Minato sich schwungvoll um und verschwand. "Na...naruto...wieso?" Naruto schüttelte schnell den Kopf. "Geh...bbitte....danke.." Nur mit eisernen Willen konnte Naruto die Tränen zurückhalten. Tai sah seinen Schwager besorgt an nickte aber und rief alle Diener zur Ordnung. Dann verschwand er und ließ den Blondem alleine zurück.

Zu Tai.

Dieser rannte schon beinahe zu seiner Verlobten und riss ihre Tür auf. "T...Tai was ist den los." Leicht erschrocken drehte sich Naruko um. "Eben gerade ist dein Vater zu Naruto ins Zimmer und hat ihn angeschrien." Sofort horchte Naruko auf. "Wie

angeschrien?" "Ich habe nur mitbekommen das Naruto die Finger von diesen Ninja...ich glaube Sasuke lassen soll und das er das letzte wäre. Anscheinend....gab...e..es auch eine ohrfeige den Naruto hatte eine mächtig rote Wange." Naruko wurde blass.

"Oh gott...ich muss sofort zu Naruto." "Warte Liebling...du musst erst Sasuke und sein Team warnen ich glaube jetzt sind sie dran." "O...okey gut....nein warte....DU gehst zu ihnen und warnst sie ich muss sofort zu Mutter um ihr das zu sagen wir müssen das schlimmste verhindern." Beide sahen sich an nickten sich zu und verschwanden in eine jeweils andere Richtung.

Bei Sasuke.

"Sag mal du scheinst ja sehr glücklich zu sein so wie du grinst." Schmunzelte Kakashi Sasuke zu. Dieser nickte und grinste wie ein Honigkuchenpferd. "Leute da kommt der Monarch." Verwirrt stand Sakura auf. Minato stürmte ohne die anderen auch nur anzusehen sofort zu Sasuke und riss ihn nach oben. "Was hast du mit meinen Sohn gemacht." Zischte er und funkelte ihn zornig an. Sasuke wusste gar nicht wie ihn geschah und versuchte sich aus den harten Griff zu befreien. "Was meinen sie?" Ächzte er. "Ich bitte sie lassen sie ihn los sagen sie uns erst mal was hier los ist." Kakashi zog Sasuke schnell aus den Griff, um sich dann vor ihn zu stellen. "Was los ist WAS LOS IST." Wurde Minato laut. "Ihr verdammter Ninja ist los...er hat Naruto den Kopf verdreht...ich habe gehört sie sind zusammen?" Sasuke schluckte. //shit warum jetzt bestimmt war er schon bei Naruto// dachte er sich und sah besorgt zu Naruto Fenster. "Ja das sind sie was ist so schlimm daran?" Von außen blieb Kakashi ruhig doch von innen brodelte es und das merkten auch seine Schüler. "Das ist abartig." Knurrte Minato und sah mit Genugtuung wie Sasuke blass wurde. "widerlich und einfach unnormal. Ich dulde so was nicht ihn meinen Reich. Mein Sohn soll mir Kinder schenken und nicht zu einen ekligen Schwuchtel motieren. Wenn ich auch nur einmal sehe wie sich beide nochmal nahe kommen seid ihr gefeuert und dürft dieses Land nicht mehr betreten. Mit diesen Worten drehte sich der Monarch um und verschwand so schnell wie er gekommen war. Besorgt sahen Sai und Sakura Sasuke an, der sprachlos und mit mächtig ungesunde blässe dastand. "Sasuke....alles okey?" Vorsichtig berührte Sakura ihn am Arm was ihn zusammenzucken ließ.

"J...ja...e..er hat ja...nur gesagt ich soll mich von Naruto fern haltener wird....sonst sicherlich auch schlecht behandelt...ich....geh mal kurz wohin." Schluckte der Uchiha und ging von den anderen weg. "Verdammt....was sollen wir jetzt machen?" "Wir müssen die Mission beenden....heißt also Naruto und Sasuke müssen sich zusammenreißen." Man sah Kakashi an das ihn das selbst nicht behagte. "Das können wir ihnen nicht antun Kakashi irgendwas müssen wir doch tun können." Sakura schniefte leise. Sai legte sofort den Arm um sie. "Und was gedenkst du zu tun?" Sakura zuckte die Schultern. Alle hatten wirklich keine Ahnung.

Bei Sasuke.

In Gedanken sah er auf den See. Er konnte es gar nicht fassen. Noch vor ein paar Stunden war er super glücklich, durfte seinen Schatz küssen und umarme und jetzt wurde ihnen dieses Weggenommen. Sasuke wusste nicht was er tun sollte, wollte und konnte Naruto nicht verlieren. "Sasuke?" Er drehte sich um. "Du...du weinst ja?" Erschrocken wurde er angesehen. "N...naruto." Hauchte er als der Blonde direkt

neben ihn stand. "Mein...Vater...richtig?" Flüsterte Naruto und kuschelte sich an ihn. Sasuke nickte nur und drückte ihn an sich. "W...wir dürfen uns nicht mehr sehen." Fing Naruto an zu weinen. "Naruto...bitte sag das nicht ich liebe dich." Naruto löste sich. "Ich...liebe dich doch auch aber.....wenn wir uns treffen dann wird er euch aus den Königreich werfen und das will ich nicht...ich werde dich nie wieder sehen." Schluchzte Naruto. "Naru.....es...tut mir leid." Der Uchiha zog Naruto zu sich und küsste ihn. "Ich kann dich nicht aufgeben...ich liebe dich und ich will mit dir zusammen sein...und wenn ich mit dir von hier verschwinden muss." Naruto schüttelte den Kopf und ging ein paar Schritte rückwärts. "Nein...ich...ich kann nicht...ich....es geht nicht....Sasuke...ich mache Schluss." Diese Worte jagten den Uchiha mehrere Stiche ins Herz.

"Das...Naruto ist nicht dein ernst....kämpfe doch ...bitte....für uns...das kannst du nicht machen." "Doch....es tut mir leid...aber...ich...kann es nicht....ich..will nicht das du fertig gemacht wirst...ich..lass mich in ruhe...bitte...komm mir nicht zu nahe und ignoriere mich sowie auch ich dich ignorieren werde." Schnell lief Naruto weg und ließ ein völlig fertigen Uchiha zurück. Langsam ließ sich Sasuke auf den Boden sinken und starrte seinen Liebsten hinterher. Tränen traten ihm in die Augen. Er schluchzte und vergrub das Gesicht in seinen Händen. So sah er auch nicht wie Kakashi aus seinen Versteck rauskam und zu ihm schritt. Er hatte alles mit angehört und kniete er sich zu ihm runter. "Sasuke." Kurz sah Sasuke auf. Dann völlig unerwartet schmiess er sich an Kakashi und weinte herzzerreißend. Bei ihm rissen alle Dämme. Kakashi mit der Situation leicht überfordert, legte die Arme um Sasuke. "Wein ruhig....es wird alles gut." Doch Sasuke wusste das es jetzt vorbei war. Das liebste was er endlich gefunden hatte wurde ihm auf brutalste weise genommen.

Als Sasuke mit Kakashi wieder zu Sakura und Sai kamen saßen beide an einen Baum gelehnt und schauten ihnen besorgt entgegen. "Sasuke?" Versuchte das Mädchen vorsichtig. "Jetzt lieber nicht Sakura...Sasuke geh doch in unser Zimmer und ruhe dich etwas aus." Der Uchiha nickte langsam und schritt lustlos ins Schloß zurück. "Kakashi was ist

passiert"Nun...anscheinend...wollte der Prinz nicht das wir in Schwierigkeiten geraten und hat nun mit Sasuke....Schluss gemacht." "Ohnein." Betroffen sahen sich die 3 an.

1 Tag vor der Hochzeit.

Es waren nun schon mehrere Tage vergangen seitdem Sasuke und Naruto kein Wort miteinander wechselten. Beide waren blass und ungesund dünn denn die Trennung machten beide zu schaffen. Alle waren besorgt um die beiden. Der Einzige der sich nicht darum scherte war Minato selbst. Er hatte seit Tagen gute Laune und meinte öfters zu seiner Frau schon eine Überraschung für Naruto zu haben. Kushina wusste nicht was sie tun sollte. Am Abend saßen alle sehr still und in sich gekehrt am Esstisch. Sasuke versuchte dabei nicht nach Naruto zu sehen sondern starrte in sein nicht angerührtes Essen. "Ich habe etwas bekannt zu geben." Überrascht wurde Minato angesehen. Dieser erhob sich. "Da ja Morgen die Hochzeit ist dachte ich mir so...das auch mein Sohn Naruto bald Heiraten solltealso habe ich eine potenzielle Kandidatin gefunden die sich seiner annimmt." Alle sahen Naruto an, der Leichenblass seinen Vater ansah. Auch Sasuke wurde mächtig weiß im Gesicht. "Wieso weiß ich davon nichts, Schatz." Kushina war entsetzt. Sie wusste überhaupt nichts davon. "Ich als Monarch hab ja zu entscheiden wen mein Sohn heiratet und wen nicht." Verbissen ließ sich seine Frau wieder zurück sinken. "Nun den komm herein." Rief Minato und

auch sogleich ging eine Tür auf. Alle Blicke richteten sich auf das Zierliche Mädchen das in den Saal trat. Diese lächelte Sanft und verbeugte sich. "Wenn ich mich vorstellen darf ich bin Shion." Sasuke schluckte. Schön war das Mädchen ja. Ängstlich sah er Naruto an. //oh bitte er verliebt sich nicht doch noch in sie// dachte er voller Panik. Er sah wie Naruto aufstand und zu Shion ging. Dann nahm er ihre Hand. "Ich bin Naruto...." Shion lächelte den Blondem lieb an. Minato sah das mit wohlwollen. Man hörte ein Poltern. Sasuke stand da und sah beide genau an. Kakashi erhob sich schnell, nahm den Uchiha am Arm und zog ihn mit einem entschuldigenden nicken aus den Saal. "E...er....wird sie heiratensie...ich....." Sasuke's Tränen floßen unaufhaltsam. Er konnte langsam nicht mehr. "Sasuke.....wenn du willst....werde ich dich entschuldigen und du kannst nach Konoha zurück. Ich will nicht das du dich so fertig machst." Der Uchiha schüttelte den Kopf. "Mission ist Mission...ich werde...alle meine Gefühle...in meinen Herzen verbannen....wie nach dem Tod meiner Eltern." Der Blick des Uchihas wurde Kalt und selbst Kakashi fröstelte es.

"Sasuke das ist keine Lösung." "aber ein Anfang." Hauchte Sasuke tonlos und verschwand nach draußen. Kakashi seufzte. Als dann auch Sai und Sakura raus kamen wurden sie von ihm informiert. "Das kann nicht seinwie kann der Monarch sowas schreckliches machen." Sakura bekam tränen in den Augen. "Ich weiß es nicht Sakura ich weiß es nicht."

Bei Sasuke

Mit einem starren Blick sah Sasuke auf den See. Anscheinend wurde ihn wirklich alles genommen. Ein bitteres Lächeln schlich sich auf seine Züge. Er sollte Naruto am besten vergessen. Doch wenn er nur an sein Lachen dachte drückte es in seinem Herzen.

Bei Naruto.

Schluchzend saß dieser in seinem Zimmer. Shion war zwar nett aber lieben konnte er sie niemals. Er liebte nur Sasuke. Was sollte er nur machen. Er wollte Sasuke wieder umarmen ihn küssen aber es ging nicht. Ein leises Klopfen ließ ihn zusammenzucken. Schnell wischte der Junge sich die Tränen weg. "Herein." Die Tür öffnete sich und Shion trat langsam ein. "Naruto darf ich eintreten." Naruto nickte nur langsam. Das Mädchen setzte sich auf einen der Stühle. "Der Monarch meinte ich soll dich näher kennenlernen..aber.....ich....kann dich nicht lieben." Sofort horchte Naruto auf. "Wieso das nicht?" "N....nicht das du nett bist und freundlich...aber...ehm...ich...liebe schon wen anderes." Hauchte das Mädchen mit roten Wangen. "Er...heißt Haku...und...er ist ein Ninjaich sag es ihnen da ich sah das du ebenfalls jemanden haben mußt." Naruto überlegte, dann nickte er.

"Ja das stimmt...aber...wieso bist du dann hier." Shion seufzte. "Wie auch bei dir dürfen wir nur Menschen aus unserem Stand heiraten. Haku ist nur ein einfacher Ninja...a..aber sobald..die Hochzeit ihrer Schwester vorbei ist wollen er und ich fliehen." Naruto schluckte als er das hörte. "Ich...aber ist das nicht zu gefährlich?" "Ja aber ich liebe Haku ich möchte mit ihm glücklich werdenich nehme das alles in Kauf vielleicht nie wieder meinen Eltern ins Gesicht zu blicken. Wenn man wirklich verliebt ist dann geht man dieses Risiko ein." Naruto nickte als Zeichen das er verstanden hatte. "Ich werde nun gehen..." Sie verbeugte sich und ging. Der Blonde sah aus dem Fenster um Sasuke zu beobachten wie er mit seinem Team redet. Neben ihm zu stehen das wünschte er sich.

oh man es ist wirklich sehhhhr zum heulen *sfz* ab den nächsten Kapitel wird es einigermaßen besserdie beiden müssen bei mir anscheinend öfters so was erleben aber am Ende wird dann immer alles gut ^^lasst doch kommis da *ramen hinstell* bis zum nächsten mal *wink*

Kapitel 10: 9. Kapitel

HALLOO EIN NEUES KAPITEL*grins*

Ich muss euch leider mitteilen das ich bis zum Nächsten Jahr KEINE kapitels mehr On stellen werde da ich bis zum neuen Jahr KEINE Zeit habe. Ich habe ziemlich viele Feiern und hab noch nicht alle Geschenke...also muss ich mich erstmal darum kümmern^^ aber ich habe ja noch hier ein Pitelchen ^^viel spaß beim lesen

Seid mehreren Stunden lief das Team durch den Wald, Versuchten eine Spur zu finden die zu Naruto führte. "Kakashi hier sind Zweige abgerissen wahrscheinlich ging es in die Richtung." Sai zeigte nach Westen. "Na gut dann wollen wir mal den Weg nehmen." Sasuke sah sich dabei genauer um und blieb dann erprubt stehen. "Sensei warten sie ich glaube das ist eine Falle. Dieser Baum hat auch Spuren das Gewaltsam Zweige abgerissen wurden." Der Hatake überlegte. "Das ist wirklich übel. Aufteilen wäre eine schlechte idee da sie dann im Vorteil sind was das Angreifen geht." Kurz fuhr er über die Zweige und grinste dann kurz darauf. "Das Baumharz ist noch frischfrischer als das andere wir müssen dort lang." Sasuke und Sai nickten und folgten ihren Sensei.

Bei Naruto, Sakura und Naruko

Langsam kam der Uzumaki wieder zu sich. Nach einer kurzen Orientierung setzte er sich ächzend auf und hielt sich den Kopf. Sein Kopf dröhnte als wenn er ein Vorschlaghammer auf diesen gekriegt. "N....Naruto." Schnell sah er in die Richtung aus der die Stimme kam und sah mit Erleichterung das es seine Schwester war. "Geht es dir gut Naruko? Hast du irgendwas abgekriegt?" Das Mädchen schüttelte den Kopf und beugte sich über Sakura die auch zu sich kam. "Wo...wo sind wir." Allamiert stand die Rosahaarige auf und sah sich um. "Wir sind in einen Verlies.....ich kann mir auch schon denken von wem." Der Junge knurrte, stand auf und schritt auf die Gitter zu. Mit einer kurzen Berührung wurde er leicht weg geschleudert. "D....das Ding steht unter Strom fasst es ja nicht an." Naruto hielt seine Hand die mächtig anschwell. "Oh Gott Naruto." Sakura kam zu ihm, nahm seine Hand und heilte sie. "Danke.....aber wie sollen wir jetzt rauskommen?" "Ich weiß es nicht aber ich bin sicher unser Sensei und die anderen werden kommen und uns holen." Lächelte Haruno. "Das glaub ich weniger." Die Drei zuckten sofort bei der Stimme zusammen. "M...Mokuba." Hauchte Naruko und wurde blass. "Mein Engel erkennt mich noch wie schön." Leicht neben sich fing der Mann vor ihr an zu grinsen. "Es hat ziemlich lange gedauert dich zu mir zu holen aber letztendlich konnte man nicht verhindern das man dich nicht entführte." Sein krankhaftes Lachen hallte durch das Verlies und hinterließ bei den anderen eine negative Gänsehaut. "Eure Freunde werden noch sehr lange brauchen um euch zu holen. Ein paar kleine fallen sind noch das kleinste übel." "W...was...was hast du vor?" Sakura stellte sich schützend vor den beiden anderen. "Was ich vorhabe fragst du???" Das ist doch wohl klar. Ich werde die Prinzessin zu meiner Frau nehmen und ihren Bruder...nun ja...ein paar meiner Soldaten brauchen ein gutes Spielzeug." Naruto schluckte ängstlich. "Niemals werde ich zu lassen das du das mit den beiden machst." Sakura knurrte bereit schon zuzuschlagen. "Süße auch du kannst das nicht verhindern. Was kannst du schon dagegen tun ein einfacher Ninja wie du?" Das Mädchen knurrte

bei der Aussage. Sie holte aus und knallte ihre Faust mit voller Wucht gegen das Elektrogitter. Das sie den Strom vergaß machte sich durch den harten Aufprall gegen die Stein Wand bemerkbar. Mokuba lachte amüsiert. "Ich sagte ja so ein einfaches Mädchen wie du würde das niemals schaffen,." Mit einen Handwinken wurde Die Zelle geöffnet. " Große Männer traten ein und griffen sich Naruko die sich heftig währte. "Naruto hilf mir." Schluchzte sie voller angst. Doch der Uzumaki wurde schon von einen Dritten Mann an die Wand gedrängt sodass er Naruko nicht helfen konnte. "Naruko." Schrie er und versuchte an den Bulligen Typen vorbei zukommen scheiterte aber. Naruko schrie auch noch als sie schon längst aus der Zelle war und eine Treppe rausgeführt wurde. Mokuba drehte sich nochmal zu Naruto um.

" In 3 Stunden ist es soweit und ihr beide werdet nie wieder zurück nachhause kommen." Er winkte den Mann heran der Naruto festhielte und verschwand mit ihm. Naruto weinte und lief schnell zu Sakura die eine leichte Wunde am Hinterkopf hatte. "Sakura alles okey?" Sie Nickte ziemlich benommen, holte Tief Luft und erhob sich schwerfällig. "Wir müssen Naruko wiederholen." Meinte sie und sah sich um. "Aus der Zelle werden wir niemals kommen das Gitter wurde wieder unter Strom gesetzt."Naruto wischte sich über die Augen. "Naruto wir finden hier raus....wozu bin ich Ninja." Sakura lächelte.

"Wir schaffen das und dann holen wir deine Schwester daraus ja?" Der Prinz nickte leicht. "Na also komm wir suchen einen Ausgang ja." Mit Eifer begangen sie die Steinwand abzutasten.

Bei Kakashi Sai und Sasuke

Schon wieder mussten Sie mehrere Typen unschädlich machen. Nicht das sie zu schwach dafür wären doch ging ihn die Zeit davon und sie wussten nicht ob sie es noch rechtzeitig schafften wenn immer wieder neue Fallen oder Handlanger kamen und ihnen den Weg versperrten. Sasuke wurde immer aggressiver bei den Angriffen und holte sie dann seine Schlangen zur Hilfe. Mit einen Zischen bohrten sie sich in die Hälse mehrere Leute und nahmen sich den Nächsten vor. Auch Pakkun und seine anderen Freunde fielen sie über die anderen her sodass Sasuke und die anderen weiterlaufen konnten. "Wenn wir sie nicht bald finden dann haben wir ein Problem." Sai fing zum ersten mal richtig laut zu knurren an. "Wenn Sakura irgendwas passiert dann Kastriere ich diesen Arsch." Sasuke hatte Sai noch nie so wütend erlebt und ließ ihn in ruhe doch ihn ging es selbst nicht besser. Er fragte sich selber wo das Versteck war.

Bei Sakura und Naruto.

"Sakura das Fenster ist ziemlich klein aber wenn du einmal gegen den riss hier schlagen würdest würde die Wand einbrechen." Schnell war Sakura bei Naruto und untersuchte die Wand. "Du hast recht das wäre die Idee. Das Verlies ist auch nicht sehr hoch wir können springen. Gut Naruto geh etwas zur Seite." Der Uzumaki tat wie befohlen. Das Mädchen konzentrierte ihr Chakra in ihre Hand, die sie zur Faust ballte. Nach einem Atemzug holte sie aus und sprengte die Wand mit einem einzigen Faustschlag. Naruto schluckte kurz. "Man sollte dich nicht wütend machen." "Nein käme schlecht...los komm Naruto." Die beiden traten auf die eingestürzten Steine und sprangen auf ein Stück Boden. "So jetzt renne man hat das sicher gehört." Rief Sakura und rannte direkt in den Wald rein. "Was ist mit Naruko." Naruto folgte ihr schnell.

"wir müssen uns erst überlegen wie wir vorgehen also einen Unterschlupf brauchen wir." Beide rannten um ihr Leben als sie Männergeschrei hinter ihnen hörten. "Verdammt." Fluchte Sakura, packte Naruto an der Hand und wurde noch schneller. Sie versuchte irgendwo eine Möglichkeit zu finden sich zu verstecken, doch das einzigste wären die Bäume gewesen. Plötzlich schoß eine Hand aus den Gebüsch und zog beide in einen großen Busch neben ihnen. Sakura schrie erschrocken auf bekam aber dann eine Hand auf den Mund gepresst. Das passierte auch mit Naruto der aber sofort sah wem die Hand gehörte. Erfreut drehte er sich um und sah in Sasuke's Gesicht. Tränen der Erleichterung flossen seinen Wangen runter. "Sasuke." Hauchte er und umarmte den Uchiha stürmisch. Sakura wurde derweil auch ruhig und fiel Sai stumm um den Hals. "Gott ich war noch nie so froh dich zu sehen." Hörte man sie nuscheln. Dann richtete sie ihren Blick auf Kakashi. "Mokuba will Naruko in fast 2 Stunden heiraten, er hat sie mitgenommen und uns beide in der Zelle gelassen doch wir konnten fliehen." Kakashi nickte. "Das hast du gut gemacht Sakura jetzt müssen wir nur noch der Prinzessin helfen. Naruto du musst zurück nachhause, hier wird es zu gefährlich. Der Prinz löste sich leicht von Sasuke und schüttelte den Kopf. "Nein ich gehe nicht auf keinen fall lasse ich meine Schwester im Stich niemals." "Aber das ist viel zu gefährlich." Kakashi versuchte den Blonden umzustimmen stieß aber auf Granit. "Nein niemals ich bleib hier...ich will euch helfen...ich will nicht immer gerettet werden ich will selbst jemanden beschützen können." "Ich passe auf ihn auf Kakashialso lassen sie ihn." Sasuke half Naruto und bekam auch sofort ein Kuss zur Dankbarkeit aufgedrückt. Kakashi seufzte. "Wenn er auch nur einen Kratzer aufweist bekommst du alles ab Sasuke verstanden." Sasuke nickte schnell." Der Hatake nickte. "Gut ...dann wollen wir den Plan besprechen ich hab schon einen wie wir reinkommen und ich hab auch eine Aufgabe für dich Naruto." Der Blonde nickte sofort. "Ok also hört gut zu wir machen es so....."

So bitte schön ^^lasst doch ein paar kommis da wäre lieb*kekse hinstell* bis dann*wink*Ü

Kapitel 11: 10. Kapitel (vorletztes Kapitel)

UUUNDDDD WIEDER EIN KAPITEL.....und gleich eine Ansage

Da es auf meiner Arbeit stress gibt weil wir so wenig leute sind kann ich nicht wie sonst üblich nach 2 Tagen ein Kapi on stellen sondern nur 4-5 tage ...ich hoffe das ist ok für euch...bis ende Februar wird das leider dauern tut mir leid. Ich werde dann mal anfangen.

Naruko saß in ihren Brautkleid auf einen Hocker und weinte. Sie war alleine und das, fand sie war auch besser so. Sie wünschte sich zurück nachhause doch anscheinend war ihr das nun nicht mehr möglich. Sie war regelrecht verzweifelt. Unter Tränen sah sie nach Draußen und dachte an ihre Familie.

Bei Naruto

"Ok habt ihr den Plan verstanden?" Alle nickten. "Gut dann beginnen wir jetzt." Kakashi gab Naruto eine Waffe. "Egal was ist wenn du dich Bedroht fühlst wehre dich ja=?" Der Junge nickte und steckte die Waffe ein. "Naruto bitte pass auf dich auf ja." Sasuke sah ihn besorgt an. "Ja mach ich." Lächelnd küssten sich beide kurz. Dann schlich Naruto alleine durch das Gestrüp zum Eingang der Festung. Mehrere Soldaten standen in Reih und Glied vor dem Eingang. Naruto´s Herz klopfte. Er war angespannt und nervös ließ sich aber nichts anmerken. Langsam und völlig relaxt ging er auf die Soldaten zu die ihn verwirrt ansahen.

"Moment ist das nicht der Junge der Geflohen ist???" "Hey Leute ...wetten ihr schafft es nicht mich einzuholen." Rief der Blonde laut und lachte. Knurrend liefen alle auf ihn zu. Schnell wie der Wind fegte Naruto los direkt in den Wald.

"Ok...jetzt." Das Team lief in verschiedene Richtungen. Sasuke und Sakura rannten Naruto und den Soldaten hinterher um Naruto zu helfen, Sai und Kakashi aber rannten zum Eingang wo jetzt niemand mehr stand. Durch Chakrakontrolle gelangten sie in den Hof und sahen sich um. "Hier sind keine Leute das ist sehr verdächtig." "Vielleicht sind manche schon in der Kirche." Sai zuckte nur die Schultern und schritt langsam durch die Straße. "Kakashi ich hab die Kirche." Flüsterte und zeigte auf ein Gebilde.

"Woher bist du dir so sicher??" Erst jetzt hörte Kakashi den Klang einer Orgel. "Oh okey." Kakashi schlich leise zu einen Fenster und schaute rein. "Sie bereiten alles vor ...wir müssen uns beeilen,..." Kakashi lief schnell einmal um die Kirche. "Am besten Suchen wir in verschiedenen Richtungen. Sai du gehst dorthin und suchst nach der Prinzessin ich versuche in der Zeit diesen Mokuba zu finden." "Ok bis dann." Sai tat ihn wie befohlen und verschwand.

Bei Sasuke und den anderen

Naruto lief immer schnell. Jetzt doch kroch langsam die Panik durch seine Glieder. Er hoffte das Sasuke und Sakura schnell genug sind um die Soldaten aufzuhalten, da er langsam aus der Puste kam. Plötzlich stolperte er über eine Wurzel und fiel der Länge nach hin. "So schnell kann es gehen...wir haben ihn..Mokuba wird erleichtert sein das er wieder da ist." Einer der Männer zog Naruto unsanft auf die Beine. Naruto wimmerte da sein Bein wehtat. "Na los wir gehen zurück." "Das könnt euch wohl so

passen." Sakura trat hinter einen der Bäume hervor und schlug zwei der Männer nieder. "Was....'?" Der Soldat der Naruto festhielt ließ ihn los, als er von eine Katana niedergestochen wurde. Sasuke knurrte und metzelte einen nach der anderen nieder. "Niemand packt meinen Freund an." Sasuke zog Naruto zu sich. "Zum Glück seid ihr gekommen ich konnte echt nicht mehr."

"Ich lass dich doch nicht alleine Schatz....geht es dir den gut." Besorgt sah der Schwarzhaarige ihn an. "Ja nur mein Bein tut etwas weh." "Dann trage ich dich zurück ja?" "Man Sasuke ich kann ihn heilen." Sakura verdrehte die Augen und hielt ihre Hand an Naruto´s Bein. "Danke Sakura." Murmelte Naruto. "Schon gut...wir sollten jetzt zurück." Beide Jungen nickten und gingen wieder mit Sakura zurück.

Bei Sai und Kakashi

Sai fluchte. Die Hochzeit begann in 10 Minuten und noch immer hatte er das Mädchen nicht gefunden. Er wollte grade aufgeben da hörte er ein leises Wimmern. Vorsichtig schlich er zum einen der Fenster und spähte rein. Erleichtert atmete er aus als er die Prinzessin sah. Leise Klopfte er an der Fensterscheibe. Erschrocken fuhr Naruko auf und sah zum Fenster. Als sie Sai sah strahlte sie regelrecht und lief zum Fenster. Doch leider war das Fenster verschlossen. Sai aber hinderte das nicht. Leise um keine anderen auf sich aufmerksam zu machen machte er Fingerzeichen. "Ich denke das wäre keine gute Idee." Sofort drehte Sai sich um doch bevor er sah wer mit ihm sprach bekam er einen Schlag. Bewusstlos fiel er auf den Boden. Naruko stieß ein Schrei aus. Kakashi und Sai lagen bewusstlos vor ihren Füßen als Mokuba ins Zimmer trat. "Deine beiden Freunde dachten wohl sie könnten mich bespitzeln und dich raus holen. Aber da haben sie nicht gut nachgedacht. Du wirst mich jetzt Heiraten." Er zerrte sie mit sich. Naruko wand und kratzte wie verrückt doch sie hatte keine chance. Sie wurde in die Kirche gezerrt wo der Pfarrer nervös wartete. Ein Dolch wurde ihn am Kopf gehalten sodass er nicht flüchten konnte. "So..Pfarrer sie können anfangen...machen sie aber schnell." Naruko weinte leise, gab es nun auf. Der Pfarrer räusperte sich und fing die Zeremonie an. "Und nun meine Lieben Freunde willst du Naruko- Valentina Uzumaki den hier angetrauten Mokuba izumi zu deinen Rechtmessigen Ehemann nehmen. Ihn zu lieben und zu ehren bis das der Tot euch scheidet??" Naruko bleibt verbissen stumm. Mokuba verpasste ihr Knurrend eine Ohrfeige. "Na los...rede." Naruko zitterte. "ich...ich....eh ..." "NEIN SAG NEIN." Alle fuhren herum zum Eingang. Naruto lief auf Mokuba zu und schlug ihn nieder. "Fass meine Schwester nicht an und Drecksack." Mokuba war viel zu verblüfft um sich zu wahren. "Naruto nicht passe auf." Sasuke schrie als Mokuba ein Dolch aus seiner Seite des Hemdes holte. Doch Naruto merkte davon nichts. "Nein." Naruko aber die direkt neben den Beiden stand merkte es und schubste Naruto schnell von Mokuba. Ein stechender Schmerz bohrte sich in ihren Bauch. Doch kein Ton kam von ihren Lippen. Naruto starrte sie geschockt an. "Nein...nein....NARUKO." Schrie Der Junge und fing sie auf bevor sie auf den Boden aufschlug. Er weinte.

So ist leider etwas kurz ich hoffe ihr vergebt mir *verbeug* das hier ist das das vorletzte kapitel...heißt also nächstes mal adieu

Naru: nein es soll nich zu ende sein

Ich: na es gibt doch noch weitere storys

Naru: Auch über mich und Sasu *strahl*

ich: *schmacht* ja schatzganz viele

Sasu.: Hey nenn ihn nich schatz das darf nur ich *knurrend naru an sich drückt*

ich: Tut mir leid *kichern* natürlich gehört er nur dir ...also weiter im text...wir sehen uns im letzten Kapitel

SASU/NARU: bitte lest auch weiterhin Narutochen´s Fanfic...*verbeug* SAYONARA

Kapitel 12: Letztes Kapitel

So wir sind fertig =).

Ich danke für alle Reviews, Abo's und lieben Leuten die fleißig Gelesen und Kommentiert haben.

Da ich euch nicht länger auf die Folter spannen will geht es weiter

Naruto weinte herzzerreißend. "Naru bitte weine doch nicht." Keuchte seine Schwester und lächelte. "Ich bin froh das ich dir helfen konnte." "Aber Naruko....du stirbst ...du stirbst verdammt." "Ich weiß-.....sag Mama und Papa das ich sie liebe ja??" Naruto schüttelte den Kopf. "Nein....ich...du darfst nicht sterben hörst du nein du darfst es einfach nicht!!!!" Naruko lächelte wieder vor Schmerzen. Das Blut sickerte aus ihrer Wunde und hinterließ einen Roten Fleck auf ihrem Kleid. "Naruto geh zur Seite." Sakura kniete sich neben die Beiden und kümmerte sich um sie. "Wenn du einfach nur ja gesagt hättest würdest du da jetzt nicht liegen." Mokuba zuckte mit den Schultern. "Du mieser dreckiger." Naruto sprang auf und wollte wieder auf ihn zulaufen als Sasuke ihn festhielt. "Nein....das übernehme ichich räche mich für dich." Hauchte er bedrohlich und dunkles Chakra umschloss ihn. "I...ist das normal." Der Blondschoopf sah Kakashi ängstlich an. "Ja....bei ihm ja ist ein Gen-Defekt bei den Uchihas ihr Chakra ist nicht Blau wie bei uns sondern er Schwarz." ((IST FREI ERFUNDEN)) "Du willst beide rächen wie niedlich." Mokuba lachte, verstummte aber als er Sasuke knurren hörte. Auch die anderen rührten sich nicht und waren still. "Du...hast Naruto zum weinen gebracht UND auch noch seine Schwester verletzt.....du wirst leiden das verspreche ich dir." Sasuke's Stimme nahm einen Tieferen Ton an. Erst jetzt bemerkte Mokuba die Gefahr in der er Schwebte. "Scheiße WACHEN." Sofort kamen mehrere Männer aus versteckten Nischen und hielten ihre Waffen hoch. "Sasuke keine sorge Sai und ich kümmern uns darum." Kakashi grinste, nickte Sai zu und knackste mit den Fingerknöcheln. "Liebend gerne ich wollte schon lange mal meine Wut wieder loswerden." Sai holte seine Rollen raus. "Mist." fluchte Mokuba und schluckte. Er ging immer ein paar schritte zurück die Sasuke einfach wieder vor machte. Der Uchiha grinste mordlustig. "Naa hast du Angst...MOKUBA." Der Genannte bekam eine Gänsehaut bei der Erwähnung seines Namens. "Sicher nicht." Panisch sah er sich um. Im blieb nur noch die Flucht aus den Fenster doch dieses war im 3. Stock. Er würde also so oder so sterben. Kurz sah er zu Naruto der immer noch neben seiner Schwester kniete. Blitzschnell sodass Sasuke nicht eingreifen konnte schnappte er sich den Blonden und hielt ihm wieder einen Dolch am Hals. "So nun haben wir dich wieder mein Hübscher. Du kommst jetzt mit ist das klar." Naruto zitterte. "Du Scheusal." Rief Sakura. Sasuke schluckte. Wenn er jetzt Angriff, würde er Naruto treffen. Dieser atmete tief durch. "Wenn.....ich schon sterben soll.....dann....zieh ich dich mit." Der Uzumaki rammte seinen Ellenbogen in den Bauch von Mokuba. Der Ächzte, ließ den Dolch dabei etwas lockerer. Das nutzte Naruto aus und schmieß sich mit seinen Ganzen Körper gegen den Größeren. Beide Taumelten zum Fenster. "Verdammt nein Naruto nicht." Schrie Sasuke doch zu spät. Naruto und Mokuba fielen rangelnd aus den Fenster. Der Uchiha zuckte zusammen als er beide auf den Boden aufschlagen hörte.

"Oh nein wir müssen schnell raus." Sai rief einen riesigen Löwen sodass dieser auf die

Männer losging die sofort davon stoben um nicht unter seinen Klauen zu geraten. "Ich bleib hier bei Naruko lauft ihr runter." Kakashi nickte. Sasuke war dabei schon längst ganz unten und lief nach draußen. Was er sah ließ ihn sofort aufschluchzen. Mokuba lag mit den Gesicht nach unten. Auch Naruto der auf ihm lag, lag Blutüberströmt dort und rührte sich nicht. "Nein...bitte nicht." Kakashi legte eine Hand auf seine Schulter. ".....es tut mir leid...Sasuke." Kraftlos sank der Uchiha auf den Boden. Vor seinen Augen zerbrach seine Welt im Scherbenhaufen. "Moment....warte." Sai schritt zu Naruto und hob ihn sehr leicht an. Scharf zog er die Luft an. "Sasuke....Kakashi...Naruto lebt erer ist nur bewusstlos." Sai konnte garnicht so schnell schauen da wurde er von Sasuke zur Seite gestoßen. "Was aber wie...." "Anscheinend ist das Mokubas Blutder Dolch muss sich in seine Brust gerammt haben und sein Körper hat Naruto vor dem Tode bewahrt." "Oh GottNaruto:" Der Schwarzhaarige zog den Blonden zu sich auf seinen Schoß. "Beide haben überlebt ." Sakura grinste und half der blassen Naruko." "Was aber wie konntest du??"

"Sie wurde getroffen ja....aber der Dolch wurde von ihrer Kette aufgehalten die sie von Tai bekam. Es verletzte sie nur Oberflächlich." "Was für ein Glück.." Kakashi atmete auf. ".....W....was....ist passiert." Naruto schlug benebelt die Augen auf. Sofort lächelte er als er Sasuke sah und kuschelte sich an ihn. "Jetzt kann nichts mehr passieren." Hauchte er erschöpft und schlief sofort wieder ein. "Wie süß." Sakura grinste. "Wir sollten langsam zurück....eure Eltern werden sich sorgen machen. "Ja.....das werden sie wohl." Naruko nickte Kakashi zu. "Ich trage Naruto." Hörte Man Sasuke schnell sagen. "Ich dachte auch nicht das du ihn so schnell loslässt." Schmunzelte Der Grauhaarige. "So....Naruko ich trage dich." "Ist gut."

Wieder zurück im Schloss

"Oh Naruto Naruko." Kushina weinte und lachte zugleich als sie beide, zwar erschöpft aber gesund wieder sah. Sie umarmte beide sofort. "Mama." Naruto kuschelte sich an seine Mutter genau wie seine Schwester. "Ihr habt es also geschafft ." Ängstlich sah Naruko auf als er seinen Vater sah doch dieser Lächelte milde und umarmte auch ihn. "Ich bin so froh das ich euch wieder habe...es tut mir leid das ich so fies zu dir wahr mein Sohn." Der Blonde schluckte. Dann schluchzte er auf. "Papa."

"Ist gut Naruto....ich war ein Dummkopf...jetzt wird erst mal gefeiert." Naruko lächelte und schmiegte sich an Tai, als der sofort kam als er hörte das Naruko wohlauf sei. "Warten sie....wie wäre es damit das sie ihr versprechen einlösen." Kakashi sah ihn ernst an. "Das versprechen.....hm....gut....welches wollt ihr." Sasuke trat sofort vor und zog den verdutzten Blonden zu sich.

"Mein Wunsch ist es ihren Sohn lieben und mit ihm zusammen sein zu dürfen. Ich liebe ihren Sohn über alles und würde mein Leben für ihn geben. Ich werde alles tun damit er glücklich ist." Naruto sah Sasuke unter Tränen gerührt an. Minato sah beide dabei nachdenklich an dann seufzte er und drehte sich um. "Gut....meinetwegen.....aber wenn Naruto irgendwie verletzt wird durch dich wirst du ihn nie wieder sehen verstanden??" Sasuke schluckte und verbeugte sich. "Verstanden." Naruto schrie und umarmte den Uchiha stürmisch. "Oh Sasuke ich bin so froh.....ich liebe dich." Er küsste den Schwarzhaarigen voller Liebe.

"Hach wie niedlich:" Alle 3 Frauen seufzten und sahen beide gerührt an. "Jajaaaa sie sind ja soo süß...naja...geht jetzt....ich muss mich erst noch dran gewöhnen." Minato überlegte ob er das richtige getan hatte doch als er sah wie glücklich sein Sohn war hatte sich dieses Überlegen erübrigt.

Soooo FERTIG =)

Naru/Sasu: Wir möchten uns hier mit bei allen bedanken die diese Story gelesen und
Kommentiert haben..also AROGATO *verbeugen*

Ja genau das möchte ich auch *auch verbeug*danke schön